



## DRENSTEINFURT

Das Rätsel um einen Giftmord lösten am Samstag die rund 40 Gäste des ersten Krimidiners. SEITE 2



## SENDENHORST

Die neunte Kinderkulturwoche steht in den örtlichen Tageseinrichtungen vom 4. bis 8. Mai an. SEITE 5



## SPORT

Die Handball-Damen der HSG haben den Kampf um den Klassenerhalt noch nicht aufgegeben. SEITE 4

# Dreingau Zeitung

104. Jahrgang / Nr. 31 / HO2498

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 22. April 2009

## Das lokale Wetter

**Mittwoch:** vormittags meist sonnig, am Nachmittag ziehen Wolken auf, bis 15 Grad  
**Donnerstag:** auch heute ein Mix aus Sonne und Wolken, bis 17 Grad  
**Freitag:** der Frühling setzt sich durch, viel Sonne, kaum Wolken, bis 20 Grad  
**Pollen:** Pappel, Weide, Ulme, Birke, Buche, Eiche



## Gelebte Integration

Auftaktveranstaltung am Freitag, 24. April

**Drensteinfurt • Es soll ein Jahr des Für- und des Miteinanders werden. Diesen Plan verfolgen die Stadt Drensteinfurt und der Deutsch-Ausländische Freundeskreis (DAF), haben zum „Jahr der interkulturellen Begegnung“ aufgerufen und ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt.**

„Wir wollen das Ganze auf zwei Ebenen angehen“, erklärte Bürgermeister Paul Berlage bei der Vorstellung des entsprechenden Flyers am Montag im Rathaus. „Zum einen wollen wir natürlich die Menschen mit Migrationshintergrund ansprechen und die Frage angehen, wie man diese am besten integrieren kann.“ Zwar gebe es im Vergleich zu anderen Kommunen eher wenige Ausländer in Drensteinfurt – die rund 400 Menschen aus 57 Nationen machen einen Anteil von 2,5 Prozent an der Gesamtbevölkerung aus –, „doch um diese wollen wir uns besonders bemühen“, so der Bürgermeister.

Zum anderen sind mit den zahlreichen Veranstaltungen aber auch alle anderen Gruppen angesprochen, wie etwa Neubürger, Menschen mit Behinderungen und alteingesessene Drensteinfurter.

Die Auftaktveranstaltung findet am Freitag, 24. April, mit Unterstützung des Kreises Warendorf statt. Ab 15 Uhr sind alle Interessierten in die Alte Post eingeladen. Neben Bürgermeister Berlage wird auch Landrat Dr. Olaf Gericke zu Gast sein. Stewerter Migranten werden hier über ihre Erfahrungen mit dem Thema Integration berichten. Eingefasst wird dieser Austausch durch ein buntes Rahmenprogramm mit Gesang und Tanz. Weitere Bausteine des Projekts verteilen sich über das ganze restliche Jahr (s. Infokasten). „Wir haben im Vorfeld mit vielen hier ansässigen Flüchtlingen gesprochen“, weiß Waltraud Angenendt (DAF) zu berichten. „Sie freuen sich sehr darauf, ihre Anliegen endlich einmal jemandem vortragen zu können.“ •ne



## Das Programm

- **Integrationsforum** (Freitag, 24. April, 15 Uhr, Alte Post): Auftaktveranstaltung, Gespräche mit Migranten, Musik, Gesang, Tanz und Mitmach-Aktionen.
- **Bürgerfrühstück** (6. Mai, 24. Juni, 9. September, 7. Oktober und 18. November, jeweils von 9.30 bis 12 Uhr, Kulturbahnhof): Gedankenaustausch mit Neubürgern und Alteingesessenen.
- **Kochkurs** (7. Mai, 19.30 Uhr, Pfarheim Walstedde): Russische Küche, Anmeldung erforderlich.
- **Infoveranstaltung „Schüleraustausch“** (14. Mai, 19.30 Uhr, Kulturbahnhof): Verein AFS informiert.
- **Vortrag** (28. Mai, 19.30 Uhr, Alte Post): Valentina Epp (Verein Wellenbrecher) spricht über Leben und Kultur von Spätaussiedlern.
- **Kochkurs** (25. Juni, 19.30 Uhr, Christ-König-Hauptschule): Persische Küche, Anmeldung nötig.
- **Schaufenster-Aktion** (10. Juli bis 7. August): Die Bücherecke zeigt Fotos und ausgewählte Literatur zum Thema Integration.
- **Tag der offenen Tür** (21. August, 16 bis 18 Uhr, Kulturbahnhof): Lebenshilfe stellt sich und Freizeitangebote für Kinder mit und

- ohne Behinderungen vor.
- **Sommerfest** (29. August, 15 Uhr, Christ-König-Hauptschule): mit Musik, Tanz und Kulinarischem.
- **Kochkurs** (3. September, 19.30 Uhr, Grundschule Rinkerode): Kurdische Küche, Anmeldung nötig.
- **Kochkurs** (1. Oktober, 19.30 Uhr, Realschule): Rumänische Küche, Anmeldung erforderlich.
- **Vortrag** (6. Oktober, 20 Uhr, Alte Post): Informationen über Gleichstellung und Integration von Mädchen und Frauen mit Migrationshintergrund.
- **Bürgerfrühstück** (7. Oktober, 9.30 bis 12 Uhr, Kulturbahnhof).
- **Alt und Jung** (13. November, 15 Uhr, Malteserstift St. Marien): generationsübergreifende Zusammenkunft.
- **Café Kidz** (17. November, 15.30 Uhr, Kulturbahnhof): Thema russische Kunst.
- **Themenabend „Zuwanderung“** (20. November, 18 Uhr, Alte Post): Berichte und Austausch von Zugewanderten, Vertriebenen und Gastarbeitern. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Anmeldung zu den Kochkursen bei der Stadt, Tel. (02508) 995-131 o. 121.



**Alle Nachtschwärmer** werden sich über dieses Angebot mit Sicherheit freuen: Ab dieser Woche fährt der Nachtbus N42 (Münster-Drensteinfurt) nicht mehr nur in den Nächten von Samstag auf Sonntag, sondern zusätzlich auch von Freitag auf Samstag. „Dies wurde von den Politikern kürzlich einstimmig beschlossen“, sagte Martin Burlage (2.v.l.) von der Stadt Drensteinfurt. Das Unternehmen Westfalen Bus setzte diesen Wunsch in kürzester Zeit um. Den neuen Fahrplan präsentierten Dr. Siegrun Richter (l.) und Matthias Zelle (r.). Denn auch die Abfahrtszeiten haben sich geändert. Der N42 wird künftig immer um 1.15 und um 3.35 Uhr am Hauptbahnhof Münster losfahren. „Wir haben uns an das münsterische Nachtsystem angepasst“, erklärte Richter, „um alle Umsteigemöglichkeiten zu gewährleisten“. Unterstützt wird das Projekt von der Provinzial Versicherung. „Wir tun dies aus einem einfachen Grund: Unfallverhütung“, so Ralf Meng (2.v.r.). „Außerdem ist dies ein wirklich gutes Angebot, gerade für junge Leute in ländlichen Regionen.“ Text/Foto: Evering

## Aus dem Polizeibericht

### Vom Hehlergeld Ferienhaus gekauft

Polizei klärt Einbruchserie im Kreisgebiet auf

**Sendenhorst/Drensteinfurt •** 28 Einbrüche in Kindergärten und Schulen im Kreis Warendorf werden einem 49-jährigen Mann aus Lünen zur Last gelegt. Am Montag gab die Kreispolizeibehörde Coesfeld in einer Pressekonferenz in Dülmen die Ermittlungsergebnisse der Sonderkommission „Schule“ bekannt. Es werden der 49-Jährige aus Lünen und drei weitere Personen aus Dortmund verdächtigt, seit 1993 als Bande organisiert eine Vielzahl von Einbruchdiebstählen und anderen Straftaten begangen zu haben. Von September bis Dezember 2008 wurden auch im Kreis Warendorf zahlreiche Einbrüche in Schulen und Kindergärten registriert. Dem 49-Jährigen werden 17 Taten in Beckum, vier in Ahlen, vier in Sendenhorst und drei in Drensteinfurt vorgeworfen.

Häufig wurden in einer Nacht mehrere Objekte angegangen. Die Täter hebelten Fenster und Türen auf, einzeln schlugen sie auch Scheiben ein. Bei den Beutezügen stahl man Bargeld, Digitalkameras, Notebooks und Beamer. Mitte Dezember wurde der Lünener auf frischer Tat bei einem Einbruch in Dülmen festgenommen. Seitdem sitzt er in Untersuchungshaft. Bislang hat er zugegeben, seit dem Sommer 2008 etwa 150 Einbrüche in Gemeinden und Städten in einem Radius von etwa 100 Kilometern rund um Dortmund begangen zu haben. Gestohlene Gegenstände wurden an verschiedene Hehler verkauft. Durch die Einbrüche sicherten sich die Bandenmitglieder einen aufwändigen Lebensstil, finanzierten Autos und Motorräder und kauften zwei Ferienhäuser im Ausland.

• Eine ein Meter hohe Buchenhecke und einen anderen Wagen beschädigte ein 81-jähriger Autofahrer am Freitagabend am Schlabberpohl in **Sendenhorst**. Der Mann entfernte sich vom Unfallort, konnte jedoch durch die Polizei ermittelt werden. Der Sachschaden beträgt rund 3600 Euro.

• Einige Umzugskartons sind am frühen Samstagmorgen im Keller eines Mehrfamilienhauses in der Straße Nachkamp in **Albersloh** in Brand geraten. Die Feuerwehr konnte die Flammen schnell löschen. Eine 53-jährige Anwohnerin erlitt eine Rauchgasvergiftung und wurde ins Krankenhaus gebracht.

• Schwer verletzt wurde am Sonntagnachmittag eine Motorradfahrerin bei einem Unfall auf der L586 bei **Sendenhorst**. In einer Kurve kam die 43-Jährige von der Straße ab, überschlug sich und blieb im Straßengraben liegen. Die Frau kam ins Krankenhaus, an dem Motorrad entstand Totalschaden.

### Mann von Zug erfasst

Viele Verspätungen

**Drensteinfurt •** Ein Mann ist am Montagnachmittag kurz hinter dem Bahnhof Drensteinfurt in Höhe der Heester Straße von einem Regionalzug erfasst und getötet worden. Nach Angaben der Bundespolizei Münster handelte es sich bei der Person um einen 71-jährigen Drensteinfurter. Gegen 15.40 Uhr geschah das Unglück. Die Freiwillige Feuerwehr, Landes- und Bundespolizei sowie das Ordnungsamt Drensteinfurt waren sofort vor Ort. Notfallsseelsorger kümmerten sich um die Insassen des Zuges, die evakuiert wurden. Die Bahnstrecke musste für mehr als zwei Stunden komplett gesperrt werden. Zwischen Rinkerode und Hamm/Bockum-Hövel wurde ein Ersatzverkehr eingerichtet, die Regionalzüge mussten über Dortmund umgeleitet werden. •ne

**Zehn Jahre gibt es nun schon einen Maibaum in Walstedde. Passend zu diesem runden Geburtstag hat der örtliche Heimatverein einen neuen Stamm besorgt. In den vergangenen Tagen wurde die zehneinhalb Meter lange Fichte geschliffen und gestrichen, am Montag brachten (v.l.) Adam Lenhard, Hubert Kreickmann, Heinrich Borgschulte und Friedhelm Keil Wegweiser und Zunftzeichen an. In diesem Jahr wird der Maibaum am Donnerstag, 30. April, ab 18 Uhr auf dem Platz vor der Maxilian-Apotheke aufgestellt. Das Programm beginnt um 17.30 Uhr mit einem Umzug von der Schützenhalle durch das Lambertusdorf. Ab 18.30 Uhr geht es im Heimathaus weiter. Text/Foto: dz**



**Zimmermeister HOLZOFEN-BÄCKER**

Drensteinfurt, Hammer Straße 15  
Tel.: 025 08/ 91 21

**Stark in Dinkel... 100% weizen- u. lactosefrei:**

Dinkel-Berliner	St. 1,00 Euro
3 St. 2,50 Euro	
Dinkel-Kürbis-Brötchen	0,60 Euro
Dinkel-Kartoffel-Brötchen	0,55 Euro
Dinkel-Vollkorn-Brötchen	0,55 Euro
Dinkel-Vollkornbrot	500 g 2,50 Euro

Jeden Sonntag **offenfrische Brötchen** von 8.00 – 11.00 Uhr

**Sammler-Antik & Trödelmarkt**

**Sonntag, 16. April**

11-17 Uhr  
Kostenlos Parkplätze  
☎ 37 77 12  
www.zentralhallen.de

Neue Aussteller willkommen!  
**ZENTRALHALLEN HAMM**

**Festhalle**

für 50 – 200 Personen  
[www.festhalle-volkmar.de](http://www.festhalle-volkmar.de)  
Tel. 0 25 08 / 14 34

**TV • PC • Notebook • Beamer**

aller Marken, egal wo gekauft, auch **Aldi + Lidl repariert**

**büschkötter**  
Master Technick Service  
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 02526/3995

## Glückliche Gewinner

Eintrittskarten für einen kostenlosen Besuch der Sportmesse „Fibo“ in Essen haben wir vergangene Woche verlost. Gewonnen haben: Anke Kruse, Peter Schwiatkowski, Sabine Take-Camacho (alle Drensteinfurt), Miriam Kaduk (Ahlen) und Gabriele Loermann (Sendenhorst). Die Dreingau Zeitung gratuliert und wünscht viel Spaß beim Besuch der Messe.

## IG Werbung informiert

**Drensteinfurt •** Schon vor über einem Jahr erarbeitete ein Arbeitskreis der Stadt Drensteinfurt ein neues Einzelhandels- und Zentrenkonzept. Am Donnerstag, 23. April, um 20 Uhr sollen nun die Mitglieder des Gewerbevereins die Möglichkeit haben, sich in der Alten Post (kleiner Sitzungssaal oben) über den Inhalt des Konzeptes zu informieren.

## Kursus im Fahrradflicken

**Sendenhorst •** Ein Fahrradflickkurs findet am heutigen Mittwoch und am morgigen Donnerstag jeweils von 15 bis 16.15 Uhr im Kindergarten St. Michael, Overbergstraße 2, statt. Das FIZ lädt dazu alle Schüler zwischen acht und zehn Jahren ein. Anmeldungen im Kindergarten, Tel. (02526) 1507.

**Merkblatt**

**Mittwoch**

**Drensteinfurt**

- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder und Jugendliche, Kulturbahnhof
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „Contact“, Probe, Hauptschule
- 20 Uhr: Posaunenchor, Probenabend im ev. Gemeindehaus

**Rinkerode**

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechzentrum, Pfarrzentrum

**Walstedde**

- 13-15 Uhr: Mobile Wache, K&K-Markt (Am Prillbach)
- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 19.30 Uhr: CDU, Versammlung, Gaststätte Kessebohm
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

**Sendenhorst**

- 15 Uhr: Seniorenmesse, anschl. Kaffeemittag, Pfarrkirche und Altes Pastorat
- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-16.15 Uhr: FIZ, Fahrrad-Flickkursus, Michael-Kindergarten
- 19 Uhr: kfd, „Zeitgemäße Tischkultur, Teil 1“, Altes Pastorat

**Albersloh**

- 8 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse, anschl. Frühstück in der Altenbegegnungsstätte

**Donnerstag**

**Drensteinfurt**

- 8-13 Uhr: Wochenmarkt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-10.30 Uhr: Caritas-Sozialstation St. Elisabeth, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Alte Küsterei
- 14 Uhr: Heimatverein, Radtour, ab Alte Post
- 14 Uhr: KAB-Senioren, Schwimmen im Solebad Werne, Abfahrt in der Bahnhofstraße
- 15-17 Uhr: Kreisjugendamt, Sprechstunde, Stadtverwaltung
- 17 Uhr: Wahlausschuss, öffentliche Sitzung, Alte Post
- 17.45 Uhr: Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- 18-21 Uhr: Jugendtreff im Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugend (11-13 Jahre), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 19 Uhr: CDU, Fraktionssitzung, Alte Post
- 19-20.30 Uhr: Hospizbewegung, Gesprächskreis für Trauernde, Alte Küsterei
- 19 Uhr: Gewerbeverein, Vorstandssitzung
- 20 Uhr: Gewerbeverein, Vorstellung des Einzelhandelskonzeptes, Bürgerhaus „Alte Post“

**Rinkerode**

- 8.15 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse und anschl. Frühstück im Pfarrzentrum
- 18 Uhr: Männersodalität, Klön- und Kartenspielaabend, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: MGV, Chorprobe, Gaststätte Lünigmeier

**Walstedde**

- 15.30 Uhr: Kommunionkinder, Gruppenstunde, Pfarrheim
- 18-21 Uhr: Jugendcafé im Fortuna-Vereinsheim
- 18.30 Uhr: Spielmannszug, Übungsabend für Jugendliche, und für Erwachsene (19.30 bis 21 Uhr), Schützenhalle

- 19.45 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Paul-Gerhardt-Haus

**Sendenhorst**

- 9-11 Uhr: FiZ, Vortrag und Gespräch „Eltern sein und Paar bleiben“, FiZ-Kontaktstelle
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim
- 15-16.15 Uhr: FIZ, Fahrrad-Flickkursus, Michael-Kindergarten
- 18.30-20 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: FDP, Wahlversammlung, Gaststätte Elmenhorst

**Albersloh**

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 14.20 Uhr: kfd, Besuch in Münster, ab Teckelschlaut
- 19.45 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus

**Freitag**

**Drensteinfurt**

- 15 Uhr: Auftaktveranstaltung zum Mottojahr „Miteinander in Drensteinfurt“, Alte Post
- 17-18.30 Uhr: Sprechstunde des Ortsvorstehers Josef Waldmann, Alte Post
- 17.30 Uhr: KLJB, Fahrt nach Fintentrop, ab Dreingau-Halle
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder, ab 19 Uhr Vereinsabend für Jugendliche/Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: Bauernschützen, Mitgliederversammlung, Gasthaus Zur Werse
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

**Walstedde**

- 18.30 Uhr: LOV, Feldbegehung, Treffen am Hof Scharbaum
- 20 Uhr: Motorradsporthub, Monatstreffen, Gaststätte Buttermann

**Sendenhorst**

- 8-12 Uhr: Wochenmarkt, Kirchstraße
- 9-12 Uhr: Schiedsmann Jürgen Eisenblätter, tel. Sprechstunde ☎ (02526) 950443

**Albersloh**

- 17 Uhr: CVJM-Jungengruppe, Gemeindeforum, Gnadenkirche
- 20.30 Uhr: KLJB, Mondwanderung, Treffpunkt Zelle

**Samstag**

**Drensteinfurt**

- ab 9 Uhr: Korpingsfamilie, Kleidersammlung, Stadtgebiet und Container am Ladestrand
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer, Sendenhorster Straße 6
- 9.30-12 Uhr: Fahrradflohmärkte für Privatleute, Einkaufszentrum Sendenhorster Straße
- 14.30-18 Uhr: Musikschule, Tag der offenen Tür mit Vorspiel, Kulturbahnhof

**Walstedde**

- 19.30 Uhr: 60 Jahre Spielmannszug, Empfang und öffentlicher Tanzabend, Schützenhalle

**Rinkerode**

- ab 8 Uhr: Korpingsfamilie, Kleidersammlung, Stadtgebiet
- 15.15-17.30 Uhr: Samstagstreff für Mädchen und Jungen ab 8 Jahren, Jugendheim
- 10-16 Uhr: Messdienertag im Pfarrzentrum

**Sendenhorst**

- ab 9 Uhr: Korpingsfamilie, Kleidersammlung, Stadtgebiet
- 9 Uhr: Gemeindefrühstück, ev. Gemeindeforum
- 9 Uhr und 14 Uhr: Landfrauen, Autopannenkursus, Hof Schülze Tergeist
- 10-12 Uhr: FlohmobilMarkt, Rathausplatz



**Um an ihren Namenspatron zu erinnern, feierten die Stewwerter Pfadfinder am Sonntag den Georgsgottesdienst in der St. Regina-Kirche. Nachdem sieben Scouts ein Theaterstück präsentiert hatten, bei dem es darum ging, dass man mit Teamwork mehr erreichen kann als alleine, bekamen Guido Lenz, Anke Stückmann, Simone Leismann, Christian Franke und Christine Leukert zum Abschluss der Gruppenleiterausbildung innerhalb der DPSG ihr Abzeichen feierlich überreicht. Die erste eigene Jurte wurde im Anschluss auf dem Kirchplatz vom Zweigstellenleiter der Volksbank, Peter Saphörster (2.v.l.), übergeben. Pastor Matthias Hembrock (2.v.r.) segnete diese mit Weihwasser. In der Jurte konnte man sich den Jahresrückblick 2008 ansehen. Außerdem gab es Informationen zur 72-Stunden-Aktion, an der zehn Georgspfadfinder teilnehmen und einen ausgedienten Bauwagen in Rinkerode wieder auf Vordermann bringen (DZ berichtete).** Text/Foto: Schmidt

**Mousse und Mördersuche**

44 Krimidinner-Gäste spekulieren und kombinieren während des Vier-Gänge-Menüs

**Drensteinfurt • Zwei Tote, ein höchst verdächtiges Umfeld, ein münsteraner Ermittlerteam und vier erlesene Gänge – was gibt? Den „Münsterländer Leichenschmaus“. Wer an eine Folge des sonntäglichen Tatorts denkt, liegt gar nicht so weit daneben. Ein Krimi ist der „Leichenschmaus“ tatsächlich – ein Krimidinner.**

Zwischen den vier Gängen des Menüs wird von Schauspielern die Aufklärung eines Mordfalls gespielt. Dabei können sich die Gäste jedoch nicht nur gesättigt zurücklehnen, sondern müssen interaktiv in das Geschehen eingreifen, selbst Vermutungen anstellen und sogar in einzelnen Rollen schlüpfen.



**Während der vier Gänge konnte ausgiebig über den Fall, den Obermeister Harald Everskötter (Harald Kellner, r.) zu lösen hatte, spekuliert werden.** Fotos (2): Puente

Umfeld beleuchtet worden war, stand ganz klar fest: Jeder hat ein Motiv.

Die Pausen zwischen den Szenen boten neben warmen und kalten Speisen auch Gelegenheit für ausgiebige Gespräche und vor allem Verdächtigungen und Beweisforderungen. Ein Koffer gefüllt mit Indizien hielt reichlich Stoff für Spekulationen bereit, an denen sich die Anwesenden die Zähne ausbeißen konnten.

**Die Auflösung**

Nach zwei leckeren Vorspeisen und dem Hauptgericht wurde am Ende zu blutroter Fruchtsoße und köstlich leichtem Vanillemousse heiß spekuliert, kombiniert und abgewogen. Abschließend wurden auf Fragebögen Gehörtes und Beobachtungen zusammengefasst.

Zur Auflösung des Falles nur soviel: Selbst nach scheinbar eindeutiger Beweislage und verräterischen Ausrutschern der Verdächtigen, hatte am Ende des Abends scheinbar jeder etwas Anderes gehört und gesehen.

Unterm Strich eine ziemlich runde Sache. Auch die Veranstalter waren sich am Ende des Abends ziemlich sicher, dass dies nicht der letzte Auftritt des Dreiergespanns in der Eventschmiede war. **cpl**

**Das Verschwinden**

Das beliebte Veranstaltungskonzept hielt am Samstag zum ersten Mal Einzug in Drensteinfurt. Rolf Safranek und Manuela Behr von der Event Schmiede hatten die Schauspieler Susanne Fressdorf, Harald Kellner und Dietmar Scherbarth von „Statt Reisen Münster“ eingeladen und außerdem Koch Kai Josefiak für das Unternehmen gewinnen können. Mit 44 gespannten Gästen startete der Samstagabend mit dem Verschwinden von Gastgeber Dr. Hubert Kirch-

schlager (Scherbarth), einem vermögenden Rechtsanwalt, der nach der heimtückischen Vergiftung seines besten Freundes Busso von Diepenbrock zum Leichenschmaus eingeladen hatte. Nachdem das Ermittlerteam Kriminalhauptkommissar Gerhard Lütke Westrup (Scherbarth) und Obermeister Harald Everskötter (Kellner) eingetroffen war, sorgte besonders die Erkenntnis um Bussos wahre Identität für einige Lacher: Bei dem besten Freund des

Rechtsanwaltes handelte es sich um einen großen Hund, Rasse Münsterländer. Das Schauspiel-Trio trat im Laufe des Abends unter verschiedenen Namen in unterschiedlichen Kostümen und mit ausgeprägtem Feingefühl für jede Rolle vor den Gästen auf, um den Mörder unter den Anwesenden auszumachen. Vier selbstsichere Leichenschmaus-Gäste übernahmen die Rollen der Verdächtigen. Nachdem wie in jedem guten Krimi deren

**Musik und Geschichten von der Liebe**

Müther, Himmler und Horowitz in Sendenhorst

**Sendenhorst •** Mit Katharina Müther (Gesang, Gitarre, Akkordeon) tritt am Samstag, 25. April, um 20 Uhr eine Künstlerin im Haus Siekmann auf, die dort schon verschiedene Male ihr Publikum begeistert hat. Diesmal wird sie gemeinsam mit dem Cel-

listen Thomas Himmler und dem Erzähler Gidon Horowitz auf der Bühne stehen. „Schön wie der Mond – Melodien und Geschichten von der Liebe“ heißt das Thema des Abends. Harmonisch aufeinander abgestimmt, laden Geschichten und Musik ein zum Nachsinnen über Trennendes und Verbindendes im Leben, wo man immer wieder dem Thema Liebe begegnet.

Von Gidon Horowitz, einem der bekanntesten Märchenerzähler im deutschen Sprachraum, lassen sich die Zuhörer nur zu gern in eine Welt entführen, in der das Wunder wie selbstverständlich zum Alltag zu gehören scheint. Mit seinem einfachen und gelassenen Auftreten lässt er den Zuhörern viel Raum für die eigenen inneren Bilder zu den Geschichten.

Karten für 12 Euro (ermäßigt 10 Euro) sind im Vorverkauf erhältlich in Sendenhorst bei der Buchhandlung Ebbecke, in Albersloh bei Hesselmann und im Lädchen sowie beim Förderverein Haus Siekmann, Tel. (02526) 950564.

**150 spielen „Die Schöpfung“**

Konzert am 10. Mai in der St. Martin-Kirche

**Sendenhorst •** Nahezu 150 Musizierende haben sich zusammengetan, um eines der berühmtesten Werke der Musikgeschichte am Sonntag, 10. Mai, um 18 Uhr in St. Martin aufzuführen: „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn. In drei Teilen erzählt Haydn von der Erschaffung der Welt.



Um dieses große Werk zu meistern, haben sich die Kirchenchöre St. Lambertus aus Hoetmar und St. Martin aus Sendenhorst zusammengefunden und bilden mit ca. 90 Sängern einen idealen Klangkörper, zu dem sich noch das Kourion Orchester Münster gesellt. Die Solisten **Isabell Bringmann** (Foto oben), **Reinhart Ginzler** (Foto unten) und Thomas Mayr geben den Arien und Duetten ihre Stimmen. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Irene und Benedikt Bonelli.

mann studierte an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien.

Der Tenor Reinhart Ginzler aus Berlin schloss ein Gesangsstudium an der Hochschule für Musik in Leipzig ab. Von 1986 bis 1992 war er festes Ensemblemitglied der Semperoper in Dresden.

Der Bariton Thomas Mayr studierte an der Musikhochschule Wien. Ein erstes Engagement erhielt Mayr im Studio der Wiener Staatsoper, anschließend an den Städtischen Bühnen Münster.

Alle Interessierten sind zu diesem großen Konzert am 10. Mai eingeladen. Karten gibt es im Vorverkauf im Pfarrbüro St. Martin, im Lädchen in Albersloh sowie im Pfarrbüro in Hoetmar. Ebenso verkaufen die Chormitglieder Karten. Die Kosten in der Kategorie A 17 Euro (ermäßigt 15 Euro) in der Kategorie B 14 Euro (ermäßigt 12 Euro).

Die international gefragte Sopranistin Isabell Bring-

**Sommerpause im Kindercafé**

**Rinkerode •** Das Kindercafé im Jugendheim Rinkerode (freitags von 15.30 bis 17.30 Uhr) geht in die Sommerpause. Voraussichtlich nach den Herbstferien geht es weiter – dann mit einem rundem neuem Leitungsteam. Der Jugendtreff für alle ab 13 Jahren (montags von 18.30 bis 21.30 Uhr) soll ebenfalls nach den Sommerferien wieder an den Start gehen. Der Samstagstreff im Jugendheim läuft aber wie gewohnt weiter – zumindest bis zum Ende der Bundesligasaison. Jeden Samstag von 15.15 bis 17.30 Uhr können Jungen und Mädchen ab acht Jahren im Jugendheim die Spiele der Fußballbundesliga verfolgen. Daneben stehen auch Billard, Kicker und viele Spiele bereit.

**Von Räumen und Träumen**

**Drensteinfurt •** Noch bis Freitag, 24. April, wird die Ausstellung „Wir schaffen uns Räume. Wir erfüllen uns Träume!“ anlässlich des Ehrenamtspreises 2008 in der Sparkasse Drensteinfurt zu sehen sein. 28 Vereine aus dem Kreis Warendorf hat der Verein Akademie Ehrenamt dabei in Szene gesetzt. Aus Drensteinfurt ist der Förderverein Alte Synagoge vertreten. Portraitiert werden 28 Räumlichkeiten, die ehrenamtlich erhalten, geschaffen und genutzt werden. Der Ehrenamtspreis wird alle zwei Jahre von den Sparkassen im Kreis Warendorf und der Akademie Ehrenamt ausgelobt. [www.akademie-ehrenamt.de](http://www.akademie-ehrenamt.de)

**Musikschule stellt sich vor**

**Drensteinfurt •** Der Tag der offenen Tür der Musikschule Drensteinfurt findet am Samstag, 25. April, ab 14.30 Uhr im Kulturbahnhof mit einem Nachmittag voller Musik und Information statt. Es beginnen die Kinder der Musikalischen Früherziehung. Im zwei Konzerten um 16.30 und 17.30 Uhr stellen sich die jungen Instrumentalisten vor.

**Nur noch jeden 2. Sonntag auf**

**Walstedde •** Die öffentliche Bücherei hat neue Öffnungszeiten an Sonntagen – sie ist jetzt nur noch alle 14 Tage sonntags geöffnet. Der nächste Öffnungstermin ist also der 26. April. Mittwochs bleibt die Öffnungszeit wie bisher.

**Beilagenhinweis**

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei: **• Praktiker** Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

**Dreingau Zeitung**

Verlag und Herausgeber: **Dreingau Zeitung GmbH** Markt 1 • 48317 Drensteinfurt Geschäftsführer: Joachim Fischer **Druck:** Lensing-Wolff-Druck, Münster **Anzeigen:** Angelika Loeber Tel.: 02508/9903-12 02508/9903-0 Fax: 02508/9903-40 Mail: [anzeigen@dreingau-zeitung.de](mailto:anzeigen@dreingau-zeitung.de) **Redaktion:** Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleineidam (Sport) Tel.: 02508/9903-99 Fax: 02508/9903-40 Mail: [redaktion@dreingau-zeitung.de](mailto:redaktion@dreingau-zeitung.de) **Vertrieb:** Tel.: 02508/9903-11 Fax: 02508/9903-40 Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11.188 Exemplare [www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)

**Arztprechzeiten am Freitag, 24. April**

- **Drensteinfurt:** Praxis Edelhoff, Mühlenstraße 20, ☎ (02508) 244 (von 15 bis 18 Uhr).
- **Rinkerode:** Praxis Dr. Rieger, Brockmannstraße 1, ☎ (02538) 700 (von 16 bis 18 Uhr).
- **Walstedde:** Praxismgemeinschaft Dres. Rüttermann, Franik, Pünt, Lück, Nordholter Weg 10, ☎ (02387) 9007230 (von 15 bis 18 Uhr).

**Apotheke**

**Apothekendienst** Ascheberg, Drensteinfurt, Sendenhorst ☎ (0 25 08) 99 91 899 (Telefonansage) [www.apotheken-notdienstkalender.de](http://www.apotheken-notdienstkalender.de)

**Die Dreingau Zeitung gratuliert**

• Helmut Weidenbach vollendet am 23. April das 81. Lebensjahr.



**Katharina Müther und Thomas Himmler** Foto: pr

## Werner Knispel am treffsichersten

### Königspokalschießen der Bürgerschützen

**Drensteinfurt** • Neun Wochen vor dem Schützenfest im Schlosspark haben sich die Bürgerschützen St. Johannes mit dem Königspokalschießen schon mal auf ihren Höhepunkt am dritten Juni-Wochenende eingestimmt. 20 von 32 lebenden Königen trafen sich mit den Vorstandsmitgliedern und den Fahnenoffizieren im Saal der Gaststätte Amigos, um mit dem Luftgewehr auf eine Zwölfer-Scheibe zu schießen. Natürlich sei auch die Geselligkeit nicht zu kurz gekommen, sagte der erste Vorsitzende Ludger Wienkamp. Der Austausch untereinander im Allgemeinen und Diskussionen um den veränderten Festablauf im Speziellen rundeten die traditionelle Veranstaltung – das erste Schießen fand 1982 statt – ab.

Den von Alfred Adrians gestifteten Königspokal sicherte sich Werner Knispel (König 1988). Er kam auf 60 Ringe

und löste Thomas Leschinski ab. Michael Schlüter und Werner Isenberg folgten mit je 59 Ringen. Bei den Fahnenoffizieren setzte sich Neumitglied Michael Simons mit 60 Ringen durch und bekam den Wanderpokal überreicht, den Egon Wittler 1997 gespendet hatte. Andreas Schröter und Titelverteidiger Uwe Lenz teilten sich mit je 58 Ringen den zweiten Platz.

Wie Wienkamp mitteilte, planen die Bürgerschützen, den Teilnehmerkreis beim Pokalschießen um die ehemaligen Vorstandsmitglieder zu erweitern. Entschieden sei über diese Idee aber noch nicht. Fest stehen dagegen die nächsten Termine: Am Samstag, 2. Juni, findet die Generalversammlung im Amigos statt, Beginn ist um 19.30 Uhr. Das Maibaumaufstellen ist am Sonntag, 10. Mai, um 14 Uhr während des Sommer-Feelings der IG Werbung für Drensteinfurt. •mak



Am Pokalschießen der „Bürger“ nahmen 19 ehemalige Könige und der aktuelle Regent Norbert Engels (unten, 2.v.r.) teil. Werner Knispel (unten, 4.v.r.) siegte. Foto: Kleineidam

## „Kosten sind davongelaufen“

### Weihnachtsmarkt: Gebühren werden erhöht

**Rinkerode** • Die Planung für den 12. Rinkeroder Weihnachtsmarkt läuft: Am Montagabend traf sich das Orga-Team im Gasthof Lohmann zum diesjährigen Vorbereitungstreffen.

Der Markt sei im letzten Jahr gut gelaufen, so Franz-Josef Hüser, Vorsitzender des Orga-Teams, darum wolle man nichts Grundlegendes ändern. Der Markt sei im letzten Jahr gut besucht gewesen, und es gebe für 2009 bereits 14 Anmeldungen für die insgesamt 23 Hütten.

Der Markt wird also wie gehabt am ersten Adventssonntag von 10.30 bis 18.30 Uhr stattfinden, für Musik sorgen wieder das Blasorchester und der Kinderchor, der Nikolaus kommt, und im Pfarrzentrum wird man bei Kaffee und Kuchen gemütlich beisammen sitzen können.

Die einzige Änderung betrifft die Standgebühren. Noch immer wird die meiste Arbeit ehrenamtlich geleistet – der Auf- und Abbau der Hütten, die Lieferung des Tanengrüns, die Versorgung der Stände mit Strom und vieles andere mehr. Trotzdem müssen in diesem Jahr erstmals die Gebühren erhöht werden.

„Die Kosten sind uns einfach davongelaufen“, so Martin Overmann, „wir haben im letzten Jahr rote Zahlen geschrieben.“ Eine Hütte wird jetzt 40 Euro kosten statt wie bisher 35, ein Imbissstand kostet 70 und ein Getränkestand 90 Euro. Wer Interesse hat, kann sich telefonisch bei Franz-Josef Hüser, Tel. (02538) 8022, anmelden.

Doch trotz der finanziell etwas schwierigen Lage, gab es auch in diesem Jahr wieder eine Ausschüttung, die aber nur finanziert werden konnte, weil in den vergangenen Jahren Gewinn erwirtschaftet wurde. Und so konnten sich die beiden Rinkeroder Kindergärten und die Jugend der Feuerwehr über einen Scheck freuen. •sz



Franz-Josef Hüser (r.) überreicht den Kindergärten und der Feuerwehr-Jugend eine finanzielle Unterstützung. Foto: sz

## „Kein Markt für uns in China“

### Hochkarätig besetzte Podiumsdiskussion zur europäischen Agrarpolitik

**Rinkerode** • Dass man nicht immer der gleichen Meinung sein muss wie sein eigener Dachverband, das wurde am Freitag bei der Podiumsdiskussion von Bündnis 90/Die Grünen im Gemeindezentrum in Rinkerode deutlich. Rund 50 Teilnehmer verfolgten die Aussagen zur Gentechnik, Milchpolitik und Prämienregelung.

Einige Entscheidungen des Bauernverbandes standen im Zentrum der Diskussion. Wesentlicher Kritikpunkt war das Verhalten des Verbandes zur Milchpolitik in Deutschland. Während sich eine Vielzahl der Anwesenden für die Beibehaltung der Milchquote aussprach, würde sie nach Meinung von Karl Werring, Kreislandwirt und stellv. Kreisverbandsprecher des Bauernverbandes, am besten sofort abgeschafft.

Schon bei seiner Vorstellung machte Martin Häusling (Grüne) deutlich, dass gerade das kürzlich erfolgte Verbot von Genmais dazu geführt habe, dass man wieder über die Landwirtschaft spreche. Er sprach sich aber auch ausdrücklich für ein Umdenken aus. „Man wartet in der Welt



Hochkarätig besetztes Podium am vergangenen Freitag im Pfarrzentrum (v.l.): Ulrich Jasper, Martin Häusling, Karl Werring und Karl-Heinz Schemmelmann. Foto: Kulke

nicht auf die Europäische Union“, fasste Häusling zusammen und erteilte dem Export von Nahrungsmitteln nach China eine deutliche Absage: „Es gibt hier keinen Markt für uns.“

Während sich Häusling sowie Uli Jasper, stellv. Geschäftsführer der AG Bäuerliche Landwirtschaft, deutlich für einen Verzicht von Gentechnik aussprachen, forderte Werring die Möglichkeit der Forschung: „Wie dürfen uns die nicht ganz aus der Hand

nehmen lassen.“

Beim Thema Milchpolitik ging es im Wesentlichen um die Milchquote und den derzeitigen Preisverfall. „Während 2008 eine hohe Nachfrage herrschte, gibt es zurzeit eine Überproduktion“, leitete Häusling die Diskussion ein. „Die Milchmenge muss herunter“, lautete seine Forderung.

Auch für Werring besteht Handlungsbedarf. Er ging jedoch am weitesten und forderte gleich die Abschaffung

der Milchquote. Dafür erntete er reichlich Kritik aus dem Plenum. Auch Karl-Heinz Schemmelmann, stellv. Sprecher des Bundesverbandes Deutscher Milchviehhalter im Kreisverband Warendorf, sah großen Handlungsbedarf für die Milchbauern: „Die Bündelung der Menge fördert den Einfluss.“

Zumindest am Freitag war ein gemeinsamer Weg aller Beteiligten nicht erkennbar, zu unterschiedlich waren hier die Meinungen. •fk

## Frühlingsfest trotz Regen

### Buntes Programm am Werkmarkt

**Drensteinfurt** • Das Wetter spielte beim Frühlingsfest des Werkmarktes nicht ganz mit. Den Spaß ließen sich die Besucher trotz der Regenschauer nicht verderben.

Während die Kleinen sich auf der Hüpfburg austobten, hatten die Erwachsenen Gelegenheit, ihr Fahrrad von den Pfadfindern gründlich putzen oder es kostenlos codieren zu lassen. In der Ausstellung des Geschäftes Dortmund konnte man sich nach einem neuen Gefährt umsehen.

Auch für die jüngeren Besucher gab es weitere Attraktionen: Sie testeten ihre Treffsicherheit an einer Torwand der Pfadfinder oder mit einem Wasserschlauch der Freiwilligen Feuerwehr.

Wenn nach so viel sportlicher Betätigung der Magen knurrte, konnte man sich am Stand der Metzgerei Kottenstedde mit Bratwurst und Pommes stärken. Wem der Sinn eher nach Kuchen stand, der war an diesem Tag richtig bei Inge Föcker, die mit ihrer Frauengruppe den Erlös nutzt, um Kleiderpakete nach Simbabwe zu schicken.

Mit der Resonanz seines Festes, für das die Vorbereitungen bereits im letzten Jahr angefangen waren, war Ralf Elkendorf, Geschäftsführer des Werkmarktes, zufrieden: „Wir sind einfach ins kalte Wasser gesprungen und haben zum ersten Mal ein solches Fest auf die Beine gestellt.“ •vik



Die Pfadfinder reinigten mitgebrachte Räder. Foto: vik

## Neuer Fahrdienst für Ältere

### 6. Sommer-Feeling am 10. Mai / Zweitägige Sacher-Ausstellung

**Drensteinfurt** • In zwei Wochen ist es wieder soweit. Der Drensteinfurter Gewerbeverein lädt alle Bürger sowie auswärtige Besucher in die Stewwarter Innenstadt zum 6. Sommer-Feeling ein.

Bereits am Samstag, 9. Mai, beginnt die Veranstaltung mit der Eröffnung der Ausstellung „Drensteinfurt in alten Ansichten“ um 10 Uhr in der Alten Post. Diese wurde – wie schon beim letzten Dreingaufest – von Peter Sacher organisiert. Zu sehen sind aber nicht nur die Fotos vom letzten Jahr, sondern auch zahlreiche neue Bilder. Die Ausstellung ist am Samstag und Sonntag, 9./10. Mai, jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist natürlich kostenlos.

Aufgrund der Kinderkommunion am Sonntag öffnet der Frühlingsmarkt nicht wie gewohnt schon um 11 Uhr,

sondern erst nach der Messe in St. Regina um 12 Uhr. Auf der gesamten Wagenfeld- und der Kurzen Straße werden mehr als 50 Händler ihre Stände aufbauen und die unterschiedlichsten Waren zum Kauf anbieten.

Die Geschäfte in der Innenstadt, aber auch die im Außenbereich an der Schützenstraße und im Viehfeld, werden mit vielen Angeboten und Aktionen ihre Geschäfte für den verkaufsoffenen Sonntag öffnen.

### Spielarena

Neben den vielen Ständen und Angeboten wird natürlich auch ein umfangreiches Programm für Kinder geboten. Zu Gast in Drensteinfurt ist wieder einmal die Spielarena der Gelsenwasser AG, in der die Kinder viel Unterhaltung und Beschäftigung

finden.

Gegen 13 Uhr werden dann die Bürgerschützen St. Johannes den Marktplatz sperren und für das Aufrichten des Maibaumes vorbereiten. Mit dabei sind zahlreiche Vereine und Verbände sowie der Spielmannszug Grün-Weiß, der auch für die musikalische Unterhaltung des Nachmittags sorgt.

Aufgrund der großen Nachfrage soll für Sonntag ab 13 Uhr ein Fahrdienst eingerichtet werden. Alten und behinderten Menschen soll so auch die Möglichkeit gegeben werden, die Ausstellung, den Markt oder das Maibaumaufstellen mitzerleben.

Nähere Infos rund um das Sommer-Feeling gibt es beim IG-Vorsitzenden Thomas Volkmar, Tel. (02508) 1218 (nach 19 Uhr).

www.gewerbeverein-drensteinfurt.de

## „Weitermachen, nicht nachlassen“

### 89. Stiftungsfest der KAB St. Josef

**Drensteinfurt** • „Ermüdet nicht in eurer ehrenamtlichen Arbeit – das würden die Gründer der KAB heute sagen“, so Vorsitzender Willy Abeln. „Es ist ein Aufruf, weiter zu machen und in der Arbeit nicht nachzulassen“, erklärte er den Mitgliedern.

Zum 89. Stiftungsfest der KAB St. Josef am vergangenen Samstag wurden wieder einige Mitglieder geehrt. Diese bekamen als Dank für die jahrelange Treue von Präses Matthias Hembrock eine Anstecknadel sowie eine Urkunde überreicht. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Michaela Sendwicki und Karin Schlüter geehrt. Stolz 40 Jahre konnten Bernhard und

Else Reinker, Willi und Elfriede Zinselmeier, Norbert und Edeltraud Weichenhain und Anna Klein vorweisen. Zehn Jahre länger erweist Paul Albrecht der KAB schon seine Treue. Seit 60 Jahren sind Anni Bregenborn, Hedwig Piekenbrink, Sophia Schlüter und Anni Limke engagiert.

Bevor die Jubilare geehrt wurden, hatten die rund 40 KABler die Stiftungsmesse in St. Regina besucht. Später referierte Bezirkspräsident Egbert Bessen über Kirche und Arbeitswelt im Wandel der Zeit. Um den Wandel deutlich zu machen berichtete Bessen, wie er persönlich diesen während seiner Laufbahn erlebt hat. •nas



Beim 89. Stiftungsfest der KAB wurden wieder einige langjährige Mitglieder geehrt. Foto: Schmidt

## Sternwallfahrt am Sonntag

**Drensteinfurt/Rinkerode/Walstedde** • Zu einer Sternwallfahrt mit dem Rad nach Buddenbaum am Sonntag, 26. April, lädt der Bezirksverband der Kolpingsfamilien ein. Die Teilnehmer aus Drensteinfurt treffen sich um 10.15 Uhr mit ihren Fahrrädern auf dem Kirchplatz. Treffpunkt für die Rinkeroder Fahrradwallfahrer ist um 10 Uhr am Dorfplatz. Die Walstedder fahren um 10.30 Uhr am Pfarrheim los. In Sendenhorst treffen die einzelnen Gruppen zusammen. Gemeinsam geht es dann Richtung Buddenbaum. Nach dem Gottesdienst werden Kaffee, kühle Getränke und Würstchen angeboten. Die Kolpingfamilie lädt zu dieser Wallfahrt ein. Eine Mitgliedschaft im Kolpingwerk ist nicht erforderlich.

## Termine der Spielleute

**Drensteinfurt** • Am kommenden Wochenende ist der Spielmannszug Grün-Weiß wieder im Einsatz. Zuerst hat er am Freitag, 24. April, ab 18.30 Uhr bei La Piccola seinen Übungsabend. Am Samstag, 25. April, treffen sich die Spielleute um 15 Uhr in Uniform bei La Piccola. Von dort aus fahren sie zusammen mit der Avantgarde nach Capelle, um beim Jubiläum des Schützenvereins mitzufeiern. Um beim Fest des befreundeten Spielmannszuges aus Walstedde mit zu musizieren, treffen sich die Spielleute am Sonntag, 26. April, um 11.15 Uhr in Uniform ebenfalls bei La Piccola.

## Radtour des Heimatvereins

**Drensteinfurt** • Der Heimatverein Drensteinfurt macht seine erste Fahrradtour in diesem Jahr am Donnerstag, 23. April. Treffen ist um 14 Uhr an der Alten Post. Die Rückkehr ist für 18 Uhr geplant. Alle Interessierten sind eingeladen. Informationen bei Hedwig Münstermann, Tel. (02508) 1476.

## Übungsabend entfällt

**Drensteinfurt** • Die Rentnerband nimmt am Sonntag, 26. April, am Jubiläum des Spielmannszuges Walstedde teil. Zur Abfahrt treffen sich die Mitglieder um 11.30 Uhr im Vereinslokal Albers. Paul Rütter bringt die Mitglieder mit seinem Lanz-Bulldog nach Walstedde. Der Übungsabend am Samstag entfällt.

## IG Werbung trifft sich

**Drensteinfurt** • Der Vorstand des Gewerbevereins tagt am Donnerstag, 23. April, um 19 Uhr in der Alten Post. Es soll über das Frühlingserwachen, das Sommer-Feeling (10. Mai) sowie über die Arbeitsgruppen zum Stadtentwicklungskonzept berichtet werden.

## KLJB geht auf Fahrt

**Drensteinfurt** • Die Mitglieder der KLJB Drensteinfurt treffen sich am Freitag, 24. April, um 17.30 Uhr an der Dreingau-Halle, um gemeinsam nach Finnentrop auf KLJB-Fahrt zu fahren. Hierzu treffen sich nur die angemeldeten Mitglieder.

## Treffen der Bauernschützen

**Drensteinfurt** • Die Mitgliederversammlung des Bauernschützenvereins St. Michael findet am Freitag, 24. April, um 20 Uhr in der Gaststätte Zur Wiese statt.



Peter Sacher zeigt zum Sommer-Feeling erneut seine Ausstellung „Drensteinfurt in alten Ansichten“ in der Alten Post. Foto (A): mak

## Jutta Sieg in Werne auf Platz drei

**Drensteinfurt** • Beim einwöchigen Reit- und Springturnier des RV St. Georg Werne gaben sich bekannte Sportler die Klinke in die Hand: Franke Sloothaak, Markus Merschformann sowie Toni und Felix Hassmann. Auch Drensteinfurter Amazonen starteten. Einen Erfolg verbuchte Jutta Sieg: Mit „Devotion S“ platzierte sie sich in einer Dressurprüfung der Klasse M auf dem Bronzer-

ang. Christina Kissing und „Dancer“ wurden in einer Dressurprüfung der Klasse L auf Trense Siebte (WN 6,7). In einer A-Dressur kam das Paar auf Rang vier (WN 7,2). Marlen Hermesmeier und „Balu“ landeten auf Platz acht (WN 6,8). Im Dressurwettbewerb der Klasse E belegten sie den Silberang. Brigitte Langenstroth wurde mit ihrer Fuchsstute „Allegria“ in einem L-Springen Siebte. • **tam**

# Lebenszeichen der HSG-Damen

Herren können die Ausfälle nicht verkraften



Trainerin und Spielerin: Norma Heidorn. Foto: C. Drepper

**Bezirksliga 3, Frauen: HSG – SC Arminia Ochtrup: 26:21 (11:10).** Die HSG-Damen haben die erste Hürde gemeistert. Zwei weitere sind zu bewältigen, um den Klassenerhalt doch noch zu schaffen. Gegen den Tabellendritten Ochtrup gewannen die Drensteinfurterinnen nach einem packenden Kampf. Erst zehn Minuten vor dem Ende – beim Spielstand von 21:20 zugun-



ten der HSG – entschieden die Gastgeberinnen das erste von drei Endspielen für sich. Trotz Unterzahlspiels setzten sie sich auf 25:20 ab.

„Das gesamte Spiel war sehr emotional und leidenschaftlich“, sagte HSG-Betreuer Reinhard Zimmer. Sein Team habe in der nächsten Saison die Nerven behalten und sich von der aufkommenden Hektik nicht durcheinander bringen lassen. Trainerin Norma Heidorn stand selbst mit auf dem Platz, um die taktischen Neuerungen umzusetzen, und war damit Teil des Erfolgs.

den direkten Vergleich für sich entscheiden, um nicht abzustiegen. „Eins von drei Endspielen haben wir gewonnen. Aber es wird nicht leicht, besonders nicht gegen Telgte“, so Zimmer. • **cdr**  
**Tore:** Tillmann (8), Bose (5), Kliewe (5), Rössig (4), Kostrzewa (2), Vogelsang (2)

**Bezirksliga 3, Herren: TV Jahm Rheine – HSG: 26:23 (12:10).** Kurz vor der Partie in Rheine erreichten HSG-Trainer Michael Heinlein

schlechte Nachrichten. Aufbauspieler Florian Schulte und Rückraumspieler Martin Arntzen meldeten sich krankheits- bzw. verletzungsbedingt ab. Die beiden Ausfälle machten am Ende den Unterschied. Denn den Drensteinfurtern fehlten die nötige Sicherheit in der Abwehr und Ideen im Spielaufbau. „Die Mannschaft hat gut gekämpft und versucht, die Ausfälle zu kompensieren. Doch es hat nicht gereicht“, sagte Heinlein. Als zweiten Grund für die achte Saisonniederlage nannte der Coach die Schiedsrichterleistung. „In der ersten Halbzeit waren wir sehr unbeliebt. Uns wurde alles abgepfiffen.“

Die Drensteinfurter rutschen auf Rang fünf ab. Aus den letzten drei Spielen gegen SW Havixbeck, den 1. HC Ibbenbüren und Tabellenführer TV Vreden wollen die HSG-Herren mindestens vier Punkte holen, nennt Trainer Heinlein das Ziel für den Saison-Endspurt. • **tim**  
**HSG:** Stephan, Marc Broek, Willige, Grüber (1), Hatrup, Beilschmidt (11), Kramm (7), Schlögl (1), Welzel (1), Nübel (1), Wehmöller (1), Walter

## Niederlagen für die Darter

**Drensteinfurt** • Die Ergebnisse des Royal Dartclubs 2000 Drensteinfurt:  
• **Der Royal DC 2000-III** (A-Liga) verlor sein Gastspiel gegen „DC Bzzt“ in Ennigerloh-Ostenfelde knapp mit 8:10.  
• **Der Royal DC 2000-II** (C-Liga) unterlag im Heimspiel den „White Tiger“ aus Ahlen mit 4:14.  
Der **Royal DC 2000-I** musste sein Heimspiel verlegen. Die nächsten Spiele finden am 24. und 25. April statt.

## Erstes Spiel für Alte Herren II

**Drensteinfurt** • In ihrem ersten Saisonspiel stehen die Alten Herren II des SVD an diesem Mittwoch einem harten Brocken gegenüber, der DJK RW Alverskirchen. Die Mannschaft des Trainergepans Heinz-Dieter Heinrich und Elmar Fengler trifft sich um 18.15 Uhr an den Umkleidekabinen. Der Anstoß erfolgt um 19 Uhr auf dem Ossenberg Sportplatz.

## Ergebnisse Jugendfußball

### Fortunas F1 demontiert Lippetal

**Fortuna Walstedde**  
• **F1 – SC Lippetal:** 17:3. Tore: Randy Mrozik (6), Max Tiggenmann (5), Fabian Heimmann (3), Tobias Kleimann (2), Charlotte Avenhövel  
• **D – Diestedde:** 1:4. Tor: L. Surmann  
• **B – SC Roland Beckum:** 5:1. Tore: Markus Schlotmann, Robin Vinneneberg (3), Julian Budde  
• **SV Neubeckum – A:** 2:4. Tore: Thorsten Ernst, Tobias Ophaus, Hendrik Simon, Max Knicker

### SG Sendenhorst

• **Warendorfer SU II – A1:** 0:8. Tore: Lukas Stellmach (5), Ebi Hommernick,

Nikita Bassauer, Arthur Erhardt  
• **D2 – Warendorfer SU V:** 2:2. Tore: Jannik Brockmann, Lukas Hartleif  
• **SV Ems Westbevern – B1:** 0:7. Tore: Philipp Haske, Alexander Keweloh (2), Jannis Deiter, Stefan Putze, Philip Wostal, Steven Klemm  
• **BSV Roxel – C1:** 1:3. Tore: Marcel Bart, Viktor Bondarzew, Tobias Brune

### SV Rinkerode

• **B – Münster 08:** 1:2. Tor: Finn Bode  
• **U13-Mädchen – SV BW Beelen:** 2:1. Tore: Aleyna Müller (2)  
• **A – Albersloh:** 3:0. Tore: Matthias Twelkemeier, Stefan Pöhler, J. Frölich

## Fußball kompakt

### Landesliga 1, Frauen: Fortuna Walstedde – FSV Sevinghausen: 2:3.

Enttäuschend endete das Duell der Fortuna mit dem Tabellen-Schlusslicht. Bis zur 82. Minute hatte alles nach einem Erfolg für die Walstedderinnen ausgesehen. Sie gingen mit vollem Elan ins Spiel und erzielten bereits in der siebten Minute das 1:0 durch Manuela Ahlke. Nur sechs Minuten später legte Regina Radowski nach einer Ecke von Carmen Evertman zum 2:0 nach – ihr neunter Saisontreffer. Es folgten viele weitere hochkarätige Chancen für die Gastgeberinnen, die sie ungenutzt ließen.

Auch nach dem Wechsel dominierte Walstedde die Partie, jedoch weitaus weniger als in der ersten Hälfte. Damit wurde das Team aus Sevinghausen, das nicht spielerisch, aber kämpferisch überzeugte, aufgebaut. In der 82. Minute erzielten die Gäste den Anschlusstreffer. In der Schlussphase nutzte Sevinghausen zwei weitere Standards, um das Spiel noch zu drehen. „Das war eine völlig disziplinlose Vorstellung in der zweiten Halbzeit“, echauffierte sich Fortunas Trainer Christian Rätzler nach der dritten Pleite in Serie. • **kab**  
**Walstedde:** Mersmann, Wendland, Zirk, Kosela, A. und K. Börding, Ahlke, Romberg (75. Ulbrich), Evertman, Radowski, Auf der Landwehr

### Bezirksliga 9: SG Sendenhorst – RW Westönnen: 1:2.

Sendenhorsts Trainer Ralf Koßmann fand nach der unnötigen Niederlage gegen den Abstiegskandidaten deutliche Worte: „Meine Spieler müssen sich auch mal selbst hinterfragen.“ Sie hätten Einstellung und Konzentration vermissen lassen, monierte Koßmann. Er hatte vor der Partie noch davor gewarnt, den Gegner aus Westönnen, der zuvor in elf Begegnungen nur einmal gewonnen hatte, zu unterschätzen.

Das 0:1 fiel in der 25. Minute. Die Sendenhorster hatten zwar auch Chancen, im Abschluss aber kein Glück. Marco Werner scheiterte beispielsweise am Aluminium. Nach dem 1:1, das direkt nach Wiederanpfiff fiel und Kirill Bassauer erzielte (46.), dachten die Zuschauer am Westorplatz, die SG könnte das Blatt wenden. Falsch gedacht: Während die Sendenhorster ihre Möglichkeiten liegen liebten, verschafften sich die Gäste mit dem 1:2 in der 88. Minute Luft im Kampf um den Klassenerhalt. • **mak**  
**SG:** Bisplinghoff, Budt, Brandherm, Wolke, Mey (46. Langohr), Nordhoff, Hagedorn, S. Werner (75. Noga), M. Werner (55. Pöppelbaum), Bassauer, Kowalik

**Kreisliga A2: SG Sendenhorst II – DJK Borussia Münster II: 3:0.** Die SG-Re-

# GWA: Die Chancen schwinden

Fortunas Damen „disziplinlos“ / SG verliert unnötig / Doppelpack schockt SVD / SVR wie die Bayern



Melissa Romberg (r.) verlor mit Fortunas Frauen gegen den Tabellenletzten trotz einer 2:0-Führung. Foto: Wiewelthove

serve hat im Kampf um den fünften Platz ein deutliches Zeichen gesetzt. Sie bezwang den Mitaufsteiger aus Münster ohne große Probleme und steht punktgleich mit Handorf und Drensteinfurt auf Rang sechs. Sein Team sei nicht nur zweikampfstärker, sondern einfach besser als die Gäste gewesen, freute sich Sendenhorsts Coach Jürgen Surmann nach dem elften Saisonsieg im 23. Spiel. Sebastian Roskosch besorgte die 1:0-Pausenführung (18.) für die SG. Nach dem Wiederanpfiff verursachte Borussia einen Elfmeter und sah dafür Gelb-Rot. Den Strafstoß verwandelte Lukas Noga zum 2:0 (51.). Den dritten Treffer steuerte Christian Knöller bei (55.). • **mak**

### Kreisliga A2: VfL Sassenberg – SV Drensteinfurt: 4:0.

Eine Halbzeit lang spielte der SVD beim Spitzenreiter richtig gut mit und schnupperte an einer Überraschung. Doch mit einem Doppelpack kurz nach dem Wiederanpfiff bogen die hoch favorisierten Sassenberger auf die Siegerstraße ein und feierten letztlich einen ebenso deutlichen wie verdienten 4:0-Erfolg.

SVD-Coach Reinhard Zumdick konnte seiner Mannschaft keinen Vorwurf machen. Im Gegenteil: Die Stewerter kämpften vor der Pause um jeden Meter und hatten sogar die besseren Chancen. Doch im Abschluss waren sie einfach nicht konsequent genug. Bernd Drepper und Dominik Heisch vergaben die größten Möglichkeiten. Das sollte sich rächen. Denn in der zweiten Halbzeit drückte der Titelas-

pirant, der seit 15 Partien ungeschlagen ist, aufs Tempo und nutzte seine spielerische Überlegenheit in der 48., 51., 67. und 82. Minute gnadenlos aus. • **mak**  
**SVD:** Lechinger, Möllers, Niemann, Gunsthövel, Kleineidam, Knispel, J. Wagner (82. Müller), D. Wagner, Heisch (78. Hülsmann), Kunz, Drepper (70. Töns)

### Kreisliga A2: DJK GW Albersloh – TuS Altenberge: 2:4.

Noch ist nichts entschieden. Aber die Chancen, dass die Albersloher auch in der nächsten Saison in der Kreisliga A antreten werden, schwinden von Spieltag zu Spieltag. Nach der 16. Saisonniederlage hat GWA bereits vier Punkte Rückstand auf die zweiten Mannschaften des SC Greven 09 und des TuS Freckenhorst, die am Wochenende jeweils einfach punktet. Willi Kofoet, Interimstrainer bei den Grün-Weißen, sprach von „Unzulänglichkeiten“ im Spiel seines Teams, die einen Erfolg gegen den Favoriten aus Altenberge zunichte machten.

Die Hausherren gingen gegen den Tabellenzweiten ein zweimal in Führung, schafften es aber nicht, diese zu verteidigen, geschweige denn zumindest einen Punkt ins Ziel zu retten. Timo Haves traf mit seinem zweiten Saisontor zum frühen 1:0 (1.). Frederic Tauch gilt für den TuS aus (50.), ehe Simon Spangenberg das sehenswerte 2:1 erzielte (65.). Doch am Ende ließen die Kräfte der Albersloher nach, so dass die Altenberger die Partie an der Adolphshöhe drehen konnten. Maurice Hölker (73.), Christian Linnenbaum (75.) und Juan Bunuel (80.) machten

**Kreisliga B3: SC Müssingen – SV Rinkerode: 1:2.** Mit einem knappen Sieg beim neuen Tabellenvorletzten behauptete



Maik Schlüter (l.) erzielte für die SVD-Dritte im Spiel gegen Ostenfelde den 1:4-Anschlusstreffer. Foto: Kleineidam

den 4:2-Erfolg des Titelanwärters perfekt. • **mak**

### Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – SV Diestedde: 4:0.

Mit einem ungefährdeten Heimerfolg gegen harmlose Diestedder haben die Fortunen ihren dritten „Dreier“ in Folge eingefahren und damit den Heimflug der Rückrunde besiegt. Mit dem 4:0 gelang der Mannschaft von Spielertrainer Darius Krawiec der erste Erfolg vor heimischem Publikum in diesem Jahr. Krawiec hatte daher auch nicht viel auszusetzen: „Vielleicht hätten wir das eine oder andere Tor mehr machen müssen. Aber auch so ist es völlig in Ordnung.“ Die Tore schossen Josef Üre (15.), Dominik Bolmerg (26., 58.) und Nachwuchshoffnung Thorsten Ernst (80.). Kevin Wender traf zweimal Aluminium.

„Ich bin auf jeden Fall zufrieden. Wir sind nun schon seit drei Spielen ohne Gegen-Tor“, sagte Walsteddes Coach, der verletzungsbedingt wieder einmal nur zuschaute. Krawiec leidet zurzeit an Knie-Problemen. Einen zentralen Akteur könnten seine Schützlinge gut gebrauchen, helfen doch immer mehr Spieler in der Reserve aus. Nach Bernhard Rubbert soll nun auch Josef Üre dem Team zum Aufstieg in die Kreisliga B verhelfen. • **mic**  
**Fortuna:** Beckemeyer, Marhold, Westhuse, Cicek (45. Winkenstern), Allendorf, Aeverhage, Schröder, Bolmerg, Üre (75. Ernst), Wender, Algün

### Kreisliga B3: SV BW Beelen – SV Drensteinfurt II: 7:0.

Fünf vor zwölf ist es für die Reservefußballer des SVD. Nach der sechsten Niederlage in Folge hat die Mannschaft von Klaus Rosendahl und Timo Lammersmann als Drittplatzter nur noch einen Punkt Vorsprung auf die Abstiegslinie. „Wir waren chancenlos und hätten auch 0:10 verlieren können“, ärgerte sich Rosendahl nach der indiskutablen Vorstel-

lung seines Teams. Zur Pause stand es bereits 0:3. • **mak**

**SVD II:** Stritzel, Busch, H. Voges, Lisznyai, Weißen, Lenz, Schrutek, Hunsteger, J. Volkmar, Ismar, Fulland (eingewechselt: Bonnekoh, Ringhoff, Serr)

### Kreisliga 17, Frauen: SV Drensteinfurt – SV BW Aasee: 2:0.

Kristina Vogt (2.) und Anne Heubrock (43.) haben die aufstiegsambitionierten Frauen des SVD zum 2:0-Erfolg geschossen – und damit zum neunten Sieg in Serie. Für beide war es ihr erstes Saisontor. „Es war ein spannendes Spiel. Aasee hat es uns sehr schwer gemacht“, sagte Drensteinfurts Coach Wolfgang Winkelkemper. Trotz der 2:0-Pausenführung seines Teams hätten sich die Gäste nie aufgegeben. „Es war ein echter Arbeitssieg. Kompliment an meine Damen, die bis zuletzt alles gegeben haben“, lobte Winkelkemper.

Weil auch die Konkurrenz nicht schwächelt, muss der SVD wohl die nun anstehenden Spitzenspiele beim Spitzenreiter Alverskirchen (26. April) und gegen den Tabellenzweiten Wolbeck (3. Mai) gewinnen, um seine Chance auf den Aufstieg aufrechtzuerhalten. • **mak**  
**SVD:** Szymanski, Funke, Struckamp, Vogel, Stotter, Vogt (46. Gunsthövel), Heubrock, Wientzek, Moeller, Hagedorn (55. Kissing), Albrecht (80. Bücken)

### Kreisliga C Beckum: Fortuna Walstedde II – Westfalia Vorhelm III: 6:0.

Fortunas Reserve ließ dem Gast aus Vorhelm keine Chance und hat wegen des Patzers der SG Ennigerloh II (1:6 in Liesborn) drei Punkte Vorsprung auf den Tabellenritten. In der 16. Minute erzielte Michael Schulte das überfällige Führungstor für Walstedde. Vor dem Wechsel traf Matthias Köpp zum 2:0. In der zweiten Halbzeit erhöhte Markus Höllriegel, Matthias Dümmer, Köpp und Björn Ströhlein auf 6:0.

### Walstedde II: Möllenbrink, Pilawa, Kloschinski, Volking, Borgschulte, Moor

(48. Wittenbrink), Dümmer, Rubbert (73. Brosowitsch), Höllriegel, Köpp, Schulte (68. Ströhlein)

### Kreisliga C4: SVD Drensteinfurt III – TSV Ostenfelde I: 1:4.

Von einem „guten Ergebnis“ sprach SVD-Coach Dieter Nachtigall nach der Partie gegen den Spitzenreiter. Immerhin hatte seine Elf im Hinspiel noch 0:12 verloren. „Wir haben gut dagegengewhalten und versucht, Beton anzurühren“, sagte Nachtigall. Maik Schlüter gelang der Anschlusstreffer zum 1:4 für das Tabellen-Schlusslicht (78.). Überraschender Akteur der Drensteinfurter war Torwart Frank Friskovec, der einen Elfmeter hielt (85.) und die Ostenfelder Stürmer laut Nachtigall zur Verzweiflung gebracht habe. • **mak**

## Fußball

### Bezirksliga 9

1. VfL Wolbeck	24 83:19 60
2. SC Roland Beckum	24 72:29 50
3. SV Hilbeck	24 52:27 49
4. SVF Herringen	24 63:36 46
5. SV Welver	24 63:33 44
6. Warendorfer SU	24 34:33 34
7. SC Hoetmar	24 34:40 32
8. SG Sendenhorst	24 38:44 31
9. TuS Freckenhorst	24 35:36 30
10. Sportfreunde Bockum	24 40:35 29
11. SC Füchtorf	24 43:51 28
12. RW Westönnen	24 38:74 25
13. TuS Wickede/Ruhr	24 39:60 24
14. Westfalen Liesborn	24 26:59 20
15. Soester SV	24 25:64 18
16. Türkgücü Werl	24 33:82 12

**25. Spieltag (Sonntag, 26. April):** TuS Freckenhorst – SG Sendenhorst, 15 Uhr

### Kreisliga A2 MS/WAF

1. VfL Sassenberg	24 97:19 65
2. TuS Altenberge	24 76:23 57
3. BSV Ostbevern	24 58:24 52
4. Telekom-Post SV Münster	23 77:20 48
5. TSV Handorf	23 50:36 37
6. SG Sendenhorst II	23 47:37 37
7. SV Drensteinfurt	24 42:46 37
8. SV Ems Westbevern	22 29:42 28
9. DJK Borussia Münster II	23 36:57 28
10. 1. FC Gievenbeck III	24 35:65 25
11. TuS Hilstrup II	24 42:43 23
12. DJK GW Amelsbüren II	24 28:51 23
13. Warendorfer SU II	22 27:65 21
14. SC Greven 09 II	24 26:56 18
15. TuS Freckenhorst II	24 22:75 18
16. DJK GW Albersloh	24 28:61 14

**25. Spieltag (Sonntag, 26. April):** SV Drensteinfurt – TSV Handorf, 15 Uhr  
Ems Westbevern – DJK GW Albersloh, 15 Uhr  
Freckenhorst II – SG Sendenhorst II, 12.30 Uhr

### Kreisliga A Beckum

1. DJK Vorwärts Ahlen	24 74: 23 58
2. Ahlemer SG	24 70: 30 55
3. Baris Spor Oelde	24 70: 30 54
4. SV Neubeckum	24 83: 30 53
5. SC Lippetal	24 65: 34 45
6. SpVg Oelde	24 83: 35 44
7. Fortuna Walstedde	24 57: 49 38
8. VfL Lippborg	24 41: 45 36
9. Aramer Ahlen	24 38: 60 29
10. SuS Enniger	24 58: 68 28
11. SpVg Beckum 2	24 28: 53 24
12. SV Diestedde	24 37: 66 22
13. Westfalia Vorhelm	24 29: 54 19
14. Gaye Genick Ahlen	24 34: 69 17
15. TuS Wadersloh	24 24: 55 16
16. Germania Stromberg	24 23:113 13

**25. Spieltag (Sonntag, 26. April):** SuS Enniger – Fortuna Walstedde, 15 Uhr

### Kreisliga B3 MS/WAF

1. SV Rinkerode	24 62:28 54
2. BW Beelen	23 66:22 53
3. GW Westkirchen	23 70:27 52
4. TuS Saxonia Münster	24 39:21 50
5. DJK RW Alverskirchen	24 53:38 42
6. BW Aasee	24 45:40 38
7. SG Telgte II	23 41:23 37
8. VfL Wolbeck II	23 51:36 34
9. SC Gremmendorf II	24 36:56 28
10. SG Sendenhorst III	24 31:47 26
11. FC Greffen	23 32:41 23
12. VfL Sassenberg II	23 25:46 23
13. DJK RW Milte	24 29:55 21
14. SV Drensteinfurt II	24 30:73 21
15. SC Müssingen	24 24:51 20
16. DJK SC Everswinkel	24 29:63 13

**25. Spieltag (Sonntag, 26. April):** SV Drensteinfurt II – Gremmendorf II, 13 Uhr  
SV Rinkerode – GW Westkirchen, 15 Uhr  
SG Sendenhorst III – SC Müssingen, 13 Uhr

### Frauen Landesliga 1

1. FC Finnentrop	19 77: 7 51
2. Hammer SpVg	20 61:30 37
3. SpVg Berghofen	19 42:25 33
4. BSV Heeren	18 41:27 33
5. Wombrucher SV	18 36:33 31
6. Fortuna Walstedde	19 35:33 28
7. SF Westfalia Hagen	17 29:31 21
8. SV Lippstadt	18 38:44 20
9. FC Borussia Dröschede	18 42:75 17
10. FC Rhade	19 30:61 16
11. SV Vorwärts Datteln-Hagem	19 32:77 16
12. FSV Sevinghausen	18 21:41 15

**23. Spieltag (Sonntag, 26. April):** Fortuna Walstedde spielt frei

### Frauen Kreisliga 17

1. DJK RW Alverskirchen	24 163: 22 65
2. VfL Wolbeck	23 79: 14 58
3. SV Drensteinfurt	24 93: 45 54
4. SG Telgte	24 90: 50 43
5. BSV Ostbevern II	24 52: 47 43
6. TuS Saxonia Münster II	23 56: 47 41
7. SC Münster 08	23 57: 32 40
8. BSV Fortuna Münster II	24 63: 40 40
9. BW Aasee	24 44: 51 33
10. TuS Hilstrup	24 36: 43 33
11. SV Ems Westbevern	24 49: 78 29
12. BW Beelen	22 44: 58 23
13. Fortuna Schapdetten	24 21: 68 16
14. TuS Altenberge	24 26: 90 11
15. TuS Freckenhorst	23 21:112 9
16. Marathon Münster	24 15:112 6

**25. Spieltag (Sonntag, 26. April):** RW Alverskirchen – SV Drensteinfurt, 13 Uhr

## Sport

## 1700 Euro für Leika

Sponsorenlauf der RVD-Voltis ein großer Erfolg

**Drensteinfurt** • Über 60 Teilnehmer und ein Spendenaufkommen in Höhe von knapp 1700 Euro – das sind die Erfolgszahlen des Sponsorenlaufs, den die Voltigierabteilung des Reitvereins Drensteinfurt veranstaltet

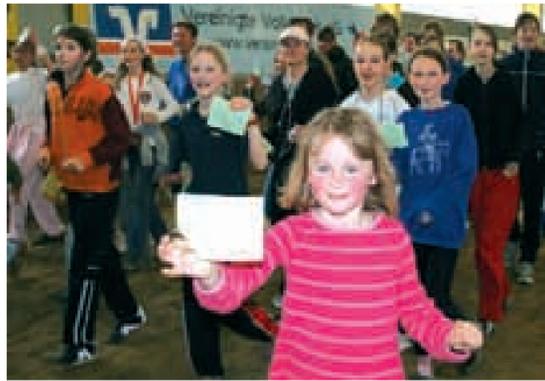


hat. Die Voltis hatten alle Aktiven, Eltern und Pferdesportfreunde auf die Reitanlage am Merscher Weg eingeladen.

Die Idee des Laufs war simpel: Jeder Teilnehmer hatte sich für die absolvierten Runden verschiedene Sponsoren gesucht und spendete das gesammelte Geld der Voltigierabteilung. Vom Kleinkind bis zum FDP-Bürgermeisterkandidaten Norbert Tschirpke waren alle Läufer mit Eifer

dabei. Auf dem Laufzettel war Platz für 20 Runden, die per Stempel bestätigt wurden. Die meisten hatten ihre Stempelkarte am Ende voll.

Grund für den Sponsorenlauf ist die Anschaffung eines vierten Pferdes für die Voltigierer. Die zahlreichen Gruppen von den Turniergruppen bis zum jüngsten Nachwuchs führten die drei Pferde an ihre absolute Belastungsgrenze. Deshalb wurde ein Pferd gesucht, das verlässlich seine Runden dreht und den verschiedenen Niveaus der Gruppen gerecht wird. Vor einigen Monaten ist die Abteilung fündig geworden: Die Stute „Leika“ entlastet nun die anderen Pferde und ist bereits zum Liebling der Kinder geworden. Dank des erfolgreichen Sponsorenlaufs ist die Finanzierung des Pferdes wohl gesichert. • **jdw**



Alle rund 60 Teilnehmer absolvierten ihre Runden beim Sponsorenlauf mit großen Eifer. Foto: Wiewelhowe

## Drepper beim Zoolauf Fünfter

**Drensteinfurt/Münster** • Ein Frühjahrs-Klassiker der Straßenlauf-Saison ist der Münsteraner Zoolauf, der seit Jahren Ende April stattfindet. Rund um den Allwetterzoo starteten am Sonntag mehr als 800 Läufer über fünf, zehn und 21 Kilometer. Die beiden kürzeren Distanzen trauten sich auch vier heimische Läufer zu.

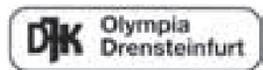
Der für die LG Ahlen startende Drensteinfurter Daniel Drepper nutzte die fünf Kilometer als Generalprobe

für einen 5000-Meter-Bahnlauf Anfang Mai in Ahlen. In 17:26 Minuten lief er sowohl in den Bereich seiner Bestzeit als auch auf Gesamttrang fünf.

Gleich zweimal um den Allwetterzoo liefen Holger Seehafer aus Rinkerode, Gerald Maier aus Drensteinfurt und Waltraud Mellies aus Sendenhorst. Seehafer landete über zehn Kilometer in 39:50 Minuten auf Rang 26, Maier benötigte 1:01,50 Stunden und Mellies 1:08,32. • **ddr**



Spaß gibt's beim DJK-Familien-sport genug. Foto: pr



## Familiensport am Sonntag

**Drensteinfurt** • Zum vorerst letzten Mal findet am Sonntag, 26. April, der Familiensport der DJK Olympia statt. In der Zeit von 10 bis 12 Uhr wird die Turnhalle der Kardinal-von-Galen-Grundschule zu einer Bewegungslandschaft, die sportliche Aktionen für Familien mit Kindern bis zehn Jahren bietet. Im Herbst wird aller Voraussicht nach eine weitere Staffel des Familiensports starten.

## Saisonöffnung am Samstag

**Sendenhorst** • Nachdem am Gründonnerstag die Plätze auf der Tennisanlage der SG Sendenhorst freigegeben wurden, lädt der Vorstand alle Mitglieder zur offiziellen Saisonöffnung am Samstag, 25. April, ein. Beginn ist um 14 Uhr. Wer Lust hat, kann ohne vorherige Anmeldung an einem kleinen Turnier teilnehmen, das wie im vergangenen Jahr im Zeichen

der Rose steht. Wer darauf keine Lust hat, kann die Saison zwanglos im freien Spiel eröffnen. „Der Vergnügungsausschuss hat sich wieder einmal ein Rahmenprogramm überlegt, das Lust auf Tennis, aber auch Spaß am Feiern aufkommen lässt“, heißt es in einer Mitteilung der SG-Tennisabteilung. Für Kaffee und Kuchen wird auch gesorgt sein.

## Tennis-Schnupperkursus der SG

**Sendenhorst** • Die Tennisabteilung der SG bietet im Monat Mai Tennis-Schnupperkurse für Mädchen und Jungen sowie Erwachsene an. Die Kurse gehen über vier Trainingsstunden und werden von erfahrenen Trainern geleitet. Die Teilnahme ist kostenlos. Voraussichtliche

Schnuppertage sind Montag und Freitag. Tennisschläger und Bälle werden bei Bedarf gestellt, geeignetes Schuhwerk sind Tennisschuhe und Turnschuhe mit feinem Profil. Für Fragen und Anmeldungen steht Jugendwartin Marlis Plümpe, Telefon (02526) 714, zur Verfügung.



**Seit elf Jahren** kümmern sich Alfons Oehl, Josef Meckmann und Reinhard Seebröcker (v. r.) um den Rastplatz an der Münsterstraße gegenüber der Tankstelle Breul in Albersloh. Jedes Frühjahr werden Bänke, Tisch und Ständerwerk gesäubert, repariert und gestrichen, damit sich Besucher und Wanderer wohlfühlen. Die Idee zur Einrichtung des Platzes wurde auf einem Klassentreffen des Entlassjahrgangs 1954 geboren und gemeinsam mit der Ehrengarde des Bürgerschützenvereins in die Tat umgesetzt. Der Heimatverein sucht noch weitere hilfsbereite Dorfbewohner für die Pflege eines Rastplatzes: Tel. (02535) 8380. Text/Foto: Genz

## Vorbereitung auf das Schulleben

Neunte Kinderkulturwoche in den Tageseinrichtungen / Zirkusvorstellungen am 8. Mai

**Sendenhorst/Albersloh** • Wenn es um den Schritt in einen neuen Lebensabschnitt geht, dann steht für die künftigen i-Männchen aus Sendenhorst und Albersloh eine besondere Woche an. Zum neunten Mal in Folge steht auch diesmal wieder der Zirkusworkshop, bekannt als „Kinderkulturwoche“, im Mai vor der Tür.

Matthias Greifenberg hatte diese Idee seinerzeit den Kindergärten vorgestellt und war auf offene Ohren gestoßen. Seitdem ist diese besondere Art der Vorbereitung auf das weitere Leben für die Mädchen und Jungen fester Bestandteil im Programm der Einrichtungen. „MiMuMaMoStoBijo“ lautet der zungenbrecherische Programmname – er setzt sich zusammen aus den Namen der diesmal sechs teilnehmenden Kindertageseinrichtungen und der Muko.

„Wir wollen den Kindern den Weg ebnen und zugleich zeigen, wie wichtig das Zusammenarbeiten und Zusammenhalten ist“, sind sich die Organisatoren einig. Dabei spielen Improvisationstalent und Kreativität

eine große Rolle. Jedes teilnehmende Kind wird gemäß seinen Möglichkeiten in das Workshop- und spätere Zirkusprogramm einbezogen. Zudem schaffe eine solche gemeinsame Veranstaltung auch ein Netzwerk unter den Tageseinrichtungen, die sich in Vorbereitung, Ablauf und in der Logistik gekonnt unterstützen.

Einen ausdrücklichen Dank sagt das Orgateam auch Titanic-Chef Uli Pöttken, der das

Zirkuszelt für die Aufführungen zur Verfügung stellt – voraussichtlich zum letzten Mal, denn das Zelt soll verkauft werden.

## 126 kleine Künstler

So sind am Freitag, 8. Mai, um 14.30 Uhr und um 16.30 Uhr die Vorstellungen im Zirkuszelt auf dem Lambertiplatz vorgesehen. Hier zeigen die 126 teilnehmenden „Zirkus“-Kinder dann, was sie in

elf Workshops in der Zeit vom 4. bis 8. Mai erarbeitet haben. Dabei reicht das Spektrum von Ballett und Breakdance über Pinguin- und Clownparaden bis hin zur gefährlichen (Raub-)Tierdressur.

Karten für die Zirkusvorstellung wird es auf dem freien Markt wohl nicht geben, denn mit den Familienangehörigen der kleinen Zirkuskünstler als Gästen dürften beide Vorstellungen ausverkauft sein. • **jo** [www.muko-sendenhorst.de](http://www.muko-sendenhorst.de)



Machen sich stark für die Kinderkulturwochen (v. r.): Matthias Greifenberg (Muko), Renate Kersting (Montessori-Kindergarten), Dieter Lohmann (Stoppelhopper), Gudrun Abel (Biberburg), Maria Breslauer (St. Michael), Brigitte Stasch (St. Marien), Renate Heßeler (Muko) und Ute Schmedding (St. Johannes). Foto: Otto

## Zweite Arbeitskreissitzung

**Sendenhorst** • In der ersten Arbeitskreissitzung konnten die Themen, die von den mitwirkenden Vereinen, Verbänden und Institutionen am Natur- und Erlebnispfad bearbeitet werden sollen, festgelegt werden. In einem weiteren Treffen soll nun über den aktuellen Stand der Einrichtung des Natur- und Erlebnispfades berichtet werden. Die zweite Arbeitskreissitzung findet statt am Mittwoch, 29. April, um 19.30 Uhr im Haus Siekmann. Entwürfe und Konzepte sollten zum Treffen mitgebracht werden. Wer am Treffen nicht teilnehmen kann, möge dies Wolfgang Huth, Tel. (02526) 303211, mitteilen.

## Frau und Auto: Pannenkursus

**Sendenhorst** • Wie Frau mit einer Reifenpanne umgeht oder Flüssigkeitsstände und Luftdruck richtig geprüft werden, zeigt ein Automechaniker den Sendenhorster Landfrauen am Samstag, 25. April, auf dem Hof Schulze Tergeist. Die Beseitigung möglicher Pannen wird am eigenen Auto in zwei Kursen, einmal ab 9 und einmal ab 14 Uhr, geübt. Die Kosten betragen 12 Euro je Teilnehmerin. Anmeldungen werden bei Marie-Luise Schulze Tergeist, Tel. (02526) 2882, erbeten. Übrigens: Wer teilnehmen möchte, muss nicht zwangsläufig im Landfrauenverein angemeldet sein.



**500 Euro** gab es am Montag aus den Händen von FDP-Chef Max Linnemann-Bonse (vorne l.) für den Bau des 2600 Meter langen Fahrradweges entlang der Hoetmarer Straße in der Bauerschaft Rinkhöven. Reinhard Suermann (vorne r.) von der Bürgerinitiative nahm die Spende in Empfang. Für das Vorhaben stehen nach Zusage von Landesmitteln rund 90.000 Euro zur Verfügung. Für den Bau des Weges mit einer wassergebundenen Decke reicht dies aus, doch wollen die Rinkhövener gerne eine Teerdecke – und sammeln weiter. Text/Foto: jo



**Sonne** und gute Laune hatten die Radler am Sonntag, als sie sich mit dem Heimatverein Sendenhorst auf eine Radtour begaben. Über die Bauerschaft Rinkhöven führte die Tour nach Hoetmar, Freckenhorst und Warendorf. Nach einer Mittagspause ging es weiter an der Ems entlang nach Vohren, Westkirchen und Hoetmar und anschließend wieder nach Sendenhorst zurück. Schon jetzt sind alle interessierten Pedaltreter eingeladen, an der nächsten Radtour am 7. Juni (Start um 10 Uhr am Haus Siekmann) teilzunehmen. Text/Foto: as

## Meldungen

## Kolping hat viel vor

**Sendenhorst** • Am kommenden Wochenende, 25. und 26. April, ist bei der Kolpingsfamilie Sendenhorst viel los:

Am Samstag startet ab 9 Uhr die Altkleidersammlung. Es wird gebeten, die Sachen gut sichtbar am Straßenrand abzustellen. Am Samstag steht ein Aktionstelefon zur Verfügung. Unter Tel. (02526) 1852 werden nach Vereinbarung größere Mengen direkt von zu Hause abgeholt.

Am Sonntag um 11.15 Uhr treffen sich die Rad-Wallfahrer vor der St.-Martin-Kirche zur Fahrt nach Buddenbaum bei Hoetmar.

Um 17 Uhr am Sonntag lädt der Kolpingchor zum Konzert in die Realschule ein.

## Gymnastik für Säuglinge

**Sendenhorst** • Die kfd St. Martin bietet wieder spielerische Säuglingsgymnastik an. Angesprochen sind Eltern mit gesunden Säuglingen im Alter von drei bis zwölf Monaten. Beginn ist am Freitag, 8. Mai, um 10 Uhr im Mehrzweckraum der Westtorsporthalle. Mitzubringen sind eine Isomatte oder eine Steppdecke. Die Gebühren belaufen sich auf 17 Euro für kfd-Mitglieder und 20 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldungen bei Michael Fritsche, Tel. (02526) 3949.

## Wandern bei Mondschein

**Albersloh** • Die Landjugend Albersloh möchte am Freitag, 24. April, die früher traditionelle Mondwanderung wieder aufleben lassen. Daher sind alle Mitglieder ab 20.30 Uhr eingeladen. Start ist an der Zelle, nach der Wanderung wird der Abend an einem geheimen Ort gemütlich ausklingen. Für Getränke ist gesorgt, die Kosten pro Person betragen 5 Euro.

## Heimatverein lädt ein

**Albersloh** • Der Heimatverein lädt am Sonntag, 26. April, alle Interessierten in die Verwaltungsnebenstelle, Bahnhofstraße 1, ein. Von 14 bis 16 Uhr können sich die Besucher die neu gestalteten Räume des Heimatvereins ansehen. Der Architekt und Künstler Gerald Konert präsentiert dort seine Albersloher Aquarelle. Ein kleiner Imbiss steht bereit.

## Versammlung im Pfarrzentrum

**Albersloh** • Der Vorstand der Männersodalität gibt bekannt, dass die Mitgliederversammlung am Ludgerussontag, 26. April, um 19.30 Uhr wegen eines Todesfalls nicht in der Gaststätte Zentrums am Bergstraße stattfindet. • **gez**

## Elternabend fällt aus

**Sendenhorst** • Der FIZ-Elternabend am heutigen Mittwoch zum Thema Homöopathie in der Kindertagesstätte Stoppelhopper fällt wegen Erkrankung des Referenten aus. Er wird aber zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

## Beweggründe lädt ein

**Sendenhorst** • Zur Mitgliederversammlung lädt der Verein Beweggründe am Mittwoch, 29. April, um 19.30 Uhr in die Psychomotorische Förderstelle ein.



Über 30 Spieler kamen zum Abschiedsturnier für Martin Lenz (unten, 4. v. r.) und Thomas Lüchtefeld (unten, 3. v. r.) in die Dreingau-Halle.

Foto: Kleineidam

## Lenz und Lüchtefeld verabschiedet

**Drensteinfurt** • Eigentlich war ein Abschiedsspiel für Martin Lenz und Thomas Lüchtefeld geplant, die nach rund 40 Jahren ihre aktive Laufbahn als Handballer beendeten. Doch weil mehr als 30 Spieler in die Dreingau-Halle kamen, entschieden sich die Organisatoren um Karl-Heinz Schlüter kurzerhand für ein Jux-Turnier mit drei Teams. Neben Spielern der HSG-Vierthaus waren auch Lenz' und Lüchtefelds Weggefährten aus der ehemaligen ersten, zweiten und dritten Mannschaft der DJK Olympia Drensteinfurt dabei. Dem sportlichen Teil am Nachmittag folgte am Abend eine Saisonabschlussfeier mit den Familien. • **mak**

### Sport

## Echter Stewwerner

TT: Hecker erste Neuverpflichtung der Fortunen

**Walstedde** • Die erste Neuverpflichtung für die nächste Saison steht fest: Andreas Hecker wechselt vom Verbandsliga-Meister GW Bad Hamm II zur Fortuna. „Wir hatten schon mehrmals versucht, Andreas für unsere erste Mannschaft zu verpflichten, und freuen uns riesig, endlich wieder einen Drensteinfurter in der Mannschaft zu haben“, sagt Tischtennis-Abteilungsleiter Fritz Peiler.



Andreas Hecker Foto: Jäggle

Hecker, der mit seiner B-Lizenz auch als Trainer Walsteddes vorgesehen ist, freut sich ebenfalls auf die neue Herausforderung: „Mein alter Verein GW Bad Hamm hat mich fairerweise frühzeitig darüber informiert, dass er sich für die neue Saison in der Oberliga verstärken wollte und ich als Nummer sechs nicht mehr zum Kader gehören werde. Da war der Weg frei für die Fortuna. Ich freue mich natürlich besonders darauf, mit zwei solch erfahrenen Leuten wie Marek Kurzepa und Frank Leschowski zusammen zu spielen.“

Der 43-jährige Hecker begann seine Karriere mit elf Jahren bei GW Bad Hamm und wurde schon mit 14 Jahren Westdeutscher Schüler-Mannschaftsmeister. Zur Bundeswehrzeit verschlug

es ihn nach Paderborn (TuRa Elsen), ehe er vier Jahre lang für den TuS Lohausen aktiv war. Anschließend zog er den kaufmännischen Angestellten aus beruflichen Gründen nach Ostwestfalen, wo er für Bünde, Bardüttingdorf, Veldheim und Petershagen-Ovenstädt aufschlug. In der Saison 1996/97 wurde er mit Bünde sogar Meister in der Oberliga und absolvierte später ein paar Spiele in der zweiten Bundesliga. Danach ging er zu seinem Heimatverein zurück und führte die zweite Mannschaft der Grün-Weißen als Spielertrainer von der Landes- in die Oberliga.

Seinen größten Erfolg als Trainer feierte Hecker als Meister der zweiten Bundesliga ebenfalls in Bünde. • **tj**

### Lokales aus Drensteinfurt

## Schützen stehen in den Startlöchern

**Mersch/Ameke** • Bei seiner letzten Sitzung hat sich der Vorstand der Schützenbruderschaft St. Georg intensiv mit anstehenden Terminen und dem Ablauf des Schützenfestes 2009 befasst.

So wird am Sonntag, 26. April, das Georgsfest in Ameke mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der St. Georgskapelle gefeiert. Nach einer kurzen gemütlichen Kaffeerunde im Landhaus

Thiemann geht es bereits um 11.30 Uhr mit dem Bus zum 60. Geburtstag des Spielmannszuges nach Walstedde.

Als nächster Termin stehen dann am Mittwoch, 20. Mai, die Vogeltaufe und die Weinprobe beim amtierenden König Detlef Pollmüller in Ameke auf dem Programm. In der letzten Woche vor dem Schützenfest treffen sich dann nochmals alle Vorstandsmitglieder sowie am

Dienstag, 26. Mai, die Chargierten, um den Festablauf im Detail zu besprechen.

Erstmals findet der Kabarettabend am Samstag, 30. Mai, ab 19 Uhr im Festzelt, und nicht wie bisher am Mittwoch vor dem Schützenfest statt. Zum Kabarettabend sind das Duo Emma und Mia (alias Sabine Hollenfeld und Ingrid Helmer) mit ihrem Programm „un' dat pralle Leben“ verpflichtet worden. Der Vor-

verkauf beginnt in Kürze.

Somit sind alle Weichen gestellt, dass auch das jetzt beginnende Schützenjahr für die Bruderschaft um den neuen Vorsitzenden Franz Grawe ein voller Erfolg wird.

Es fehlt nur noch der neue König. Namen wurden schon genannt, Königswetten sind auch bereits abgeschlossen worden, aber ein Favorit hat sich bisher noch nicht herauskristallisiert.

## Mediterranes bei der KAB

**Drensteinfurt** • Die KAB St. Josef lädt alle Senioren am Dienstag, 28. April, um 15.30 Uhr zur Versammlung ins Alte Pfarrhaus ein. Das Thema lautet „Mediterrane Ernährung“. Die Geheimnisse der mediterranen Küche verrät Frank Appelt vom Primus-Service. Nach dem Vortrag werden kleine Kostproben angeboten.

## Zwei Termine fallen aus

**Drensteinfurt/Walstedde** • Der für Donnerstag im Kulturbahnhof geplante Vortrag „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ findet aufgrund fehlender Anmeldungen nicht statt. Auch die für Donnerstag angesetzte Bürgermeister-Sprechstunde in Walstedde muss ausfallen.

## Schnäppchenjagd am 9. Mai

Basar rund ums Kind in der Grundschule

**Rinkerode** • Wie in jedem Jahr öffnet der große Basar rund ums Kind seine Pforten und lädt am Samstag, 9. Mai, zum Stöbern ein. Von 9 bis 12 Uhr wird in der Grundschule Rinkerode die Schnäppchenjagd eröffnet. Für Schwangere gibt es am Freitag, 8. Mai, von 20 bis 20.30 Uhr eine Voraböffnung.

Das Motto des Basars lautet „Sommerkleidung“. Alles rund ums Kind kommt zum Verkauf. Nicht angenommen werden Kinderbetten und Laufställe sowie Socken, Unterhosen und Kuscheltiere. Teilnehmernummern und

weitere Infos gibt es unter Tel. (02538) 915678 und (02538) 1324. Die Ware bitte selbst auszeichnen und die Etiketten sicher befestigen. Annahme in der Grundschule ist am 8. Mai von 15 bis 17 Uhr. Angenommen werden nur beschriftete Klapp- und Wäschekörbe, pro Teilnehmer maximal drei. Abgeholt werden kann der Erlös sowie nicht Verkauftes am 9. Mai von 16 bis 17 Uhr.

Die Einnahmen gehen zu 80 Prozent an die Verkäufer und zu 20 Prozent an den Veranstalter, der dieses Geld an Rinkeroder Vereine aufteilt.



**Die Leitstelle der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) in Bremen war vergangene Woche das Ziel der KAB St. Josef aus Drensteinfurt. Dort gab es Informationen über die Geschichte und das sich aus Spenden finanzierte Wirken der Gesellschaft. Ein außer Dienst gestellter Rettungskreuzer wurde bestiegen und die Arbeiten in der betriebseigenen Werkstatt wurden besichtigt. Die KAB unterstützte die DGzRS durch eine Spende.** Foto: pr

## Sammlung nicht in Walstedde

**Drensteinfurt/Rinkerode** • Die Kolpingsfamilie weist darauf hin, dass die Altkleidersammlung am Samstag, 25. April, nur in Drensteinfurt und Rinkerode stattfindet, und nicht in Walstedde.

Dreingau Zeitung

# Leser Shop

## Saunaführer für die Region Münsterland, Teutoburger Wald und die Niederlande

Lernen Sie die Saunawelt in Ihrer Umgebung kennen!  
Wie z.B.: Eymann-Sauna in Münster, Die Sauna Insel in Dülmen oder Münsterland-Sauna in Telgte

- 26 x Sauna-Eintritt inklusive
- Wert der Gutscheine über 420,- €
- Gutscheine gültig bis 01.11.2009



26  
Sauna-Besuche  
inklusive

nur 29,20 €



Verkauf in der Geschäftsstelle, Markt 1, Drensteinfurt

# 60 Jahre Spielmannszug Walstedde



Auf sein 60-jähriges Bestehen kann der Spielmannszug Walstedde zurückblicken. Eines der ersten Bilder der Spielleute entstand 1951, zwei Jahre nach der Gründung (Foto l.). Heute sind 24 Mitglieder im Spielmannszug aktiv (Foto r.). Fotos: pr

Ohne ihn wären die Schützenfeste in Walstedde und in Mersch-Ameke undenkbar. Denn er stellt die musikalische Gestaltung der Feste sicher, und seine Mitglieder sorgen immer wieder für Stimmung unter der Vogelstange. Die Rede ist natürlich vom Spielmannszug Walstedde, der am nächsten Wochenende, 25./26. April, sein 60-jähriges Bestehen feiert.

Die Spielleute unter der Leitung des ersten Tambourmajors Ludwig Reining sind heute auch weit über die Grenzen des Stadtgebietes hinaus bekannt. Sie zeigen ihr musikalisches Können auf den Karnevalszielen in Köln und Frechen sowie auf Schützenfesten in Hamm. Zum runden Geburtstag lädt der Spielmannszug befreundete Musikzüge zum Mitfeiern ein, und bislang haben 35 Züge ihr Kommen zugesagt. Das gemeinsame Spiel des Marsches „Preußens Gloria“ am Sonntagmittag ist mit mehreren hundert Spielleuten wohl ein Höhepunkt des Festes.

### Wie alles begann

Doch wie fing im Jahr 1949 alles an? In den Wirren des Zweiten Weltkrieges und der Nachkriegsjahre entstand in der Bevölkerung ein Bedürfnis, das Vereinsleben wiederzubeleben. Elf junge Männer im Alter von 17 bis 22 Jahren entdeckten ihre Freude an der Musik. So trafen sich Fritz Schlüter, Theo Böhmer, Helmut Teuber, Bernhard Bories, Fritz Peiler, Jo-

hannes Westhoff, Paul und Rudi Pollmüller sowie Willi Becker, Heinz Wiehoff und Hans Fels am 12. November 1949 zur Gründung des Spielmannszuges Walstedde. Fritz Schlüter übernahm das Amt des Vorsitzenden sowie die musikalische Leitung der „Knüppeljugend“, wie der Volksmund zu sagen pflegte.

Mit Instrumenten der Musikgruppe der katholischen „Jünglings-Solidarität“, die in den 1920er Jahren mit dem Musizieren begonnen hatte, wurden die Spielleute angeleitet. In der Anfangszeit erhielt Tambourmajor Fritz Schlüter noch Unterstützung von einem Mitglied der Bergwerkskapelle Radbod. Schon 1950 standen die ersten Auftritte auf den Schützenfesten

in Mersch-Ameke und Walstedde an. Ganze drei Märsche konnten die Spielleute vortragen. Die Noten zur Ausbildung wurden selbst geschrieben. Heute können die Trommler, Flötisten sowie Lyra-Spieler mehrere Dutzend Märsche aus dem Gedächtnis spielen – dafür üben sie jede Woche. Ganz schön anstrengend war das Musizieren in den Anfangsjahren, wenn man bedenkt, dass die Trommeln sechs bis acht Kilogramm wogen.

Im Jahr 1954 übernahm Willi Becker den Tambourstock von Fritz Schlüter, der aus dem Spielmannszug austrat. Unter Becker entwickelte sich der Spielmannszug Walstedde war bisher nicht nur auf Schützenfesten aktiv. Er beteiligte sich 24 Mal am Rosenmontagsumzug in Ahlen und nahm an

auch weibliche Mitglieder zu, und prompt traten sechs Mädchen ein. Ende der 1970er Jahre zählte der Spielmannszug 36 Mitglieder. Im Jahr 1995 übernahm Ludwig Reining die musikalische Leitung, und sein Sohn Thomas wurde zum stellvertretenden Tambourmajor ernannt. Diese Doppelspitze ist auch heute noch im Amt. Seit dem 1. November 2000 bekleidet Ludwig Reining auch das Amt des ersten Vorsitzenden.

### Besondere Termine

Aber der Spielmannszug Walstedde war bisher nicht nur auf Schützenfesten aktiv. Er beteiligte sich 24 Mal am Rosenmontagsumzug in Ahlen und nahm an

vielen Freundschaftstreffen teil. Seit 1989 nehmen die Walstedder am Karnevalsamzug in Frechen und seit 1994 am Rosenmontagsumzug in Köln teil. Das sind immer besondere Termine im Jahreskalender der Spielleute. Außerdem wurden sie 1999 und 2004 vom Heessener Schützenverein zum Bataillonsschützenfest Ötztal nach Sautens (Österreich) eingeladen. Diese Tage waren für alle unvergesslich.

Jetzt freuen sich 24 Mitglieder auf das Jubiläumsfest am kommenden Wochenende und laden das ganze Dorf zum Mitfeiern ein. Außerdem sind jederzeit neue Mitglieder willkommen, die Spaß und Interesse am Musizieren haben. • jdw

**GP** Gilbert Peckedraht  
Tischlermeister  
**Innenausbau**  
Fertigung + Gestaltung

- Einbauschränke
- Wohn- + Schlafraum Möbel
- Einbauküchen
- Objekteinrichtungen
- Badmöbel
- Reparaturen

Kernbeck 28 · D-48317 Drensteinfurt · Tel. 023 87/91 98 53  
Fax 023 87/91 98 54 · Mobil 01 71/4 33 72 23  
E-Mail: Gilbert.Peckedraht@t-online.de

Meisterbetrieb  
**Frank Jacob**  
Bedachungs GmbH

DÄCHER · FASSADEN · KAMINKOPFSANIERUNG · BAUKLEMPNEREI  
EIGENER GERÜSTBAU · REPARATURSCHNELLDIENST  
Schicks Kamp 26 · 48317 Drensteinfurt/Walstedde

Telefon 023 87 / 15 99  
Fax 023 87 / 15 09 · Funk 01 77 / 8 88 15 99

**Herzlichen Glückwunsch**

**Wir gratulieren dem**  
**Spielmannszug**  
**Walstedde zum**  
**60-jährigen Bestehen**

**MAXIMILIAN-APOTHEKE**  
48317 Walstedde · Marie-Luise Schoster  
Telefon 02387-8108 · Fax 02387-8103

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

**Jungfermann Elektro**

Brink 11 · 48317 Drensteinfurt-Walstedde  
Tel. 023 87/81 48 · Fax 023 87/91 98 84

**Heizöl – Flüssiggas**  
Ihr Energiepartner vor Ort

Unbesorgt den Sommer genießen mit einem Heizöl- und Flüssiggasvorrat von Raiffeisen

Bestellen Sie jetzt zu Sommerpreisen!

Neu im Programm:  
**Raiffeisen-Holzpellets**

Raiffeisen Drensteinfurt Mersch eG Tel. 023 87/92 02 14  
und Raiffeisenmarkt Rinkerode Tel. 025 38/81 71

**HOTEL RESTAURANT**  
*Haus Volking*  
Familie Volking

Jeden Montag 18-20 Uhr unser **Genießer-Buffer** pro Person 9.80 Euro oder auch à la Carte

Jeden Dienstag 18-21 Uhr unser **Spargelbuffer** pro Person 14.80 Euro oder auch à la Carte

Sonntag, 19.04.2009, ab 15 Uhr **Modenschau**

Jeden 2. Sonntag Brunch 26. April 2009

Um Tischreservierung wird gebeten.  
Herrenstein 22 (an der B 63)  
48317 Drensteinfurt-Walstedde  
Telefon 0 23 87/6 65  
Mo., Di., ab 15.00 Uhr, Do., + Fr. ab 11.30 Uhr  
Mi., Ruhetage · Sa., So. ganztägig  
www.hotel-volking.de

**Ihr Frische & Getränkemarkt**  
**Bernhard Remmert**  
Nordholter Weg 20 – 48317 Drensteinfurt  
Telefon: 0 23 87-2 30, Fax 0 23 87/6 64  
Mobil 01 71-7 41 50 76  
E-Mail remmertbe@online.de  
**Grillsaison beginnt!**  
Wir verleihen: Zapfanlagen, Klapptischen, Stehtische, Gläser  
PKW-Kühlanhänger, Festzeltgerätschaften

REISEAGENTUR WALSTEDDER REISEAGENTUR WALSTEDDE

**Traumreisen zu**  
**Traumreisen**  
Wir wissen wohin!

**Walstedder Reiseagentur** Inh. Karin Winterink  
Dorfstraße 17, 48317 Drensteinfurt, Tel. 0 23 87/90 02 45, Fax 0 23 87/90 02 46  
mobil 0170/4012690, eMail: info@walstedder-reiseagentur.de

Kfz-Meisterbetrieb  
**Josef Weiffen**

**JETZT BEANTRAGEN!**  
2500 € ABWRACK-PRÄMIE

Leinenweberstraße 11  
Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/550

**Ludger Friggemann**  
**Installationen**

**Wir gratulieren dem**  
**Spielmannszug Walstedde**  
**zum 60-jährigen**  
**Bestehen!**

Fax 0 23 87/9 40 39 - Tel. 0 23 87/ 9 40 19  
Schicks Kamp 40 - 48317 Drensteinfurt-Walstedde

Malerfachbetrieb  
**Der Fassadendoktor**

Diagnose · Rezept · Therapie  
Wärmedämmung · Malerarbeiten · Pilz und Algen Beseitigung

Christian Peplau  
Tel. 02367-15 83 + 0177-3188666 Fax 02387-90 08 79  
Kurrrick 1 48317 Drensteinfurt

# Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag



auf der Martinstraße von 7.30–13.00 Uhr

Große Auswahl – immer frisch!



**Der Olivenstand**  
Martin Winterhoff

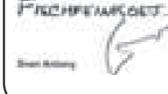
**Papenbrock**  
Frischgeflügel & Wild

**Rogge**  
Obst & Gemüse

**Angebot!**  
Füchterer Spargel (auf Wunsch frisch geschält! Kostenlos!)  
Belg. Kopfsalat, schwere Köpfe: 1 Kopf: 0.50 Euro  
Deutsche Äpfel: Sorte Elstar, 2. Sortierung  
1 kg 0.75 Euro - 3 kg 2.00 Euro

**Garten-service**  
**Hellkuhl**  
Inh. Brigitte Wolff

**Ralf Kürten**  
Käsespezialitäten



**Schon alles im Kasten?**  
Bringen Sie Ihre Balkonkästen in unsere Gärtnerei und wählen Sie aus dem großen Sommerblumenangebot.  
Wir bepflanzen Ihnen hier Ihre Kästen oder Kübel, kostenlos!  
Ab sofort bis 29. 04. 2009  
Damit der Sommer lacht

**Gartenbau Jedanowski**  
Bürener Straße 1 Tel.: 01 72 / 5 66 22 04 Mo-Fr. 9:00 bis 18:00 Uhr  
48317 Drensteinfurt f.jedanowski@t-online.de Sa. 9:00 bis 14:00 Uhr  
Drensteinfurt Ortsmitte - über Schützenstraße oder Konrad-Adenauer-Str.

**HOF LADEN**  
Borgmann

**Frischer Spargel**  
im Hofladen schälen wir für Sie  
dazu bieten wir Rind- und Schweinefleisch, Schinken, Wurstwaren aus eigener Herstellung, Kartoffeln, Obst und Gemüse, Geschenkartikel

Wir finden unseren Verkaufsorten:  
Mittwoch: Westkirchen, 9.00-12.00 Uhr an der B475 vor der Gaststätte Badde Ortmitte 9 48231 Miltz Tel.: 02584/1043  
Freitag: Drensteinfurt, 8.30-12.00 Uhr vor der Raiffeisengenossenschaft  
Wolbeck, 15.00 - 18.00 Uhr in der Strauß vor dem ehem. Textilgeschäft Lasthaus Öffnungszeiten Hofladen in der Spargelaison täglich von 8.00 - 19.00 Uhr  
Samstag: Warendorf, 8.00-13.00 Uhr, Wochenmarkt

**Maler-Tapezier-fachbetrieb**  
**Lehnert**  
Sofort Termine frei!  
Tel. 0 25 08/ 9 93 48 60 oder 01 71/ 5 39 11 77

**WESTFALIA Umzüge** 4 Fachkr. + LKW 8 t f. 4 Std. nur 168 Euro o. günst. FP, Lift, prof. Klavier-Flügeltransp., Küchenmont., Rundum-Serv., Preisgarantie.  
**Fachsped. bundesweit tätig**  
02 09/ 3 89 06 90

Anspruchsvolle Programmierung von **Excel- und Access-Tools**  
Auch Schulung / Coaching möglich!  
Tel. 01 70/ 5 81 44 88  
mail@grafexcel.de  
www.grafexcel.de

**„Ledermöbeldoktor“**  
Professionelle Reinigung, Nachfärbung, Neufärbung und Reparatur auch stark verschlissener Ledermöbel von Lederfachmann. Empf. von LCK, dem Pflegemittelhersteller von Cor. Benz, Porsche, Knoll, Brühl u.a. www.lederpflege.de  
**Lederservice Evers**  
Nienkamp 74, 48159 Münster  
Tel.: 02 51-2 03 61 00 o. 01 79-4 83 16 55

**Machen Sie jetzt den Venentest!**  
Vom 27. bis 30. April messen wir Ihre Venenfunktion.  
**ENGEL APOTHEKE**  
Apotheker Michael Kerkhoff  
Sendenhorster Straße 10, 48324 Albersloh  
Telefon 0 25 35/2 00 - Telefax 0 25 35/9 5 31 39  
www.engel-apothekens-albersloh.de  
**Kompetenz in Ihrer Nähe**  
Wir bitten um Terminabsprache (Schutzgebühr 2,- Euro).

**Der Weg zu uns lohnt sich!**  
Fleischerei **Kottenstede**  
Telefon 0 25 08/12 61  
**Wochenendangebot 23.04. - 25.04. 2009**  
Gulasch, halb und halb, besonders mager von Meisterhand geschnitten ..... 1 kg **7.28 €**  
Heidefrühstück, der herzhaft Brotbelag aus eigener Herstellung ..... 100 g **1.18 €**  
Frische Zwiebelmettwurst unter 5 % Fettanteil ..... 100 g **0.89 €**  
**Mittagstisch von 11 - 13 Uhr**

**2009 noch möglich!**  
**EU-Führerschein ohne MPU.**  
Schnell, legal, günstig, nach EU-Richtlinien. Rufen Sie an!  
Tel. 04 21/5 66 99 65 o. 01 75/7 62 38 15

**Eißing An- und Verkauf**  
Jetzt auch in Albersloh!  
Öffnungszeiten:  
Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr  
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 12 72 und 0176/80 25 92 73

## Familienanzeigen



Als die Kraft zu Ende ging, war der Tod die Erlösung.

**Günter Hüttemann**

\* 16. Dezember 1938 † 11. April 2009

Mit Dir geht ein Teil von uns. In unseren Herzen lebst Du weiter.

In Liebe:  
Brunhilde  
Karin und Ulrich  
mit Jan und Kirsten  
Peter  
und alle Angehörigen

48317 Drensteinfurt, Im Grünen Grund 29  
Die Urnenbeisetzung ist am Donnerstag, dem 23. April 2009, um 14.30 Uhr von der Friedhofskapelle aus; anschließend ist das Seelenamt in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt.  
Wir beten für Günter am Mittwoch, dem 22. April 2009, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina.  
Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.  
Wir hoffen, mit dieser Anzeige auch diejenigen zu erreichen, die versehentlich keine Nachricht erhalten haben.

● Geschäftspapiere  
● Farbprospekte  
● Broschürenfertigung  
● 50-Sätze mit Nummerierung  
● Familiendrucksaften  
● Endlos-Formulare  
● Endlos-Trägerbandsätze  
● CTF-/CIP-Belichtungen  
● Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die **Dreingau-Zeitung**

**claßen** Druck  
Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt  
Ahlener Weg 1  
Telefon 0 25 08 / 2 45  
Telefax 0 25 08 / 93 98  
E-Mail info@classen-druck.de  
www.classen-druck.de

**BESTATTUNGEN HEIMKEN**

Honekamp 14 • Drensteinfurt  
Telefon 0 25 08/ 2 67  
Telefax 0 25 08/ 95 62

## Stellen

**Biete flexible Alten- & Krankenbetreuung!**  
Liebevoll und zuverlässig. Übernehme sämtliche Aufgaben im Haushalts- u. Gartenbereich.  
Tel. 0 25 26/ 4 78 99 29

**Geschickter Handwerker**  
bietet Hilfe rund um Haus & Garten sowie im Metallbaubereich.  
Tel. 01 72/ 5 83 34 79

**Putzhilfe**  
für Privathaushalt gesucht, 3-4 Std. wöchentlich.  
Tel. 0 25 08/ 99 42 80

**Sie suchen eine Tagesmutter?**  
Qualifizierte Tagesmutter u. gelernete Kinderpflegerin hat noch 1 Platz nach den Sommerferien frei, bei Bedarf auch früher.  
Tel. 0 25 08/ 71 46 0d.  
01 76/ 62 17 17 72

## Verschiedenes

**Mountainbike**  
21 Gänge, Gr. 26, Farbe Silber, für 75 Euro zu verkaufen.  
Tel. 0 25 08/ 99 73 52

**NEU und OVP!**  
Microsoft Office Home and Student 2007 für Windows XP und Vista, Programme und Lizenzen für bis zu drei PC für nicht kommerzielle Zwecke (Word, Excel, Power Point und OneNote), Preis: 75 Euro.  
Info und Tel.: 01 76/ 66 63 49 56

**Dreingau-Zeitung**  
**SIE möchten werben?**  
Sprechen Sie mit unserer Anzeigenberaterin Frau Loeber Markt 1 • 48317 Drensteinfurt  
Telefon: 0 25 08/ 99 03 12  
Telefax: 0 25 08/ 99 03 40  
Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr  
und 14.00 – 17.00 Uhr  
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr  
und 14.00 – 16.30 Uhr

**Immobilien**  
**3 Zi.-Whg.**

**Wohnen auf dem Lande 3 ZKB**  
Abstellr., Gartennutzung, Pferdehaltung möglich, ca. 100 qm, KM 495 Euro zum 01.06. oder früher zu vermieten. Tel. 0 23 87/ 4 70 montags bis freitags ab 8.00 Uhr

**SENDENHORST**  
Modernes, barrierefreies Wohnen, zentrumsnah, EG, 95 qm, 3 ZKB, Gäste-WC, Parkett, KM 450 Euro + NK ab sofort zu vermieten.  
Tel. 01 72/ 2 85 84 22

**5 Zi.-Whg.**

**Drensteinfurt-Walstedde Maisonette-Whg.**  
115 qm, 5 ZKB, Laminat, zum 01.06.09 oder später zu vermieten.  
Tel. 02 51/ 27 70 94 0d.  
01 60/ 7 01 05 27

**EFH-Verk.**

**WAF-Hoetmar**  
Gepfl. 1-Fam.-Haus, Bj. 03, Dorfrandlage, Holzrahmenbau, 120 qm, 5 Zi. m. stlvoll angelegtem Garten, 637 qm, hochw. Doppel-Carport, Pavillon, Kaminofen, KP: 210.000,00 Euro.  
Tel. 0 25 85/ 94 05 80

**Tanzschule Girke**  
Tanzkurs in Sendenhorst, Bürgerhaus, Schulstraße 6-9

**Lust auf Tanzen?**

**Anfängertanzkurs**  
für Schüler, Jugendliche und junge Berufstätige  
Beginn: Mittwoch, 29.04.2009, 18.00 - 19.30 Uhr  
Anmeldung: Tanzruf 02528/ 16 10 oder in der ersten Tanzstunde

**LOTHEG**  
Leckertung • Thermographie • Gebäudetrocknung  
Handwerkerarbeiten rund um's Haus  
48157 Münster - Diekbree 8  
Inh.: S. Volkmer  
Tel. 0251 / 1 32 37 42 - Fax: 02 51 / 37 91 10  
email: info@sekretariat-muenster.de

**Medienhaus Drensteinfurt**  
**Dreingau Zeitung**  
www.dreingau-zeitung.de

Anzeigenannahme  
Zustell-Service

**Dreingau Zeitung**  
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt • Telefon 0 25 08 / 99 03 0  
Telefax: 0 25 08 / 99 03 40  
anzeigen@dreingau-zeitung.de • redaktion@dreingau-zeitung.de  
www.dreingau-zeitung.de

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr  
Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Gehofft, gekämpft und doch verloren.

Obwohl ich dir die Ruhe gönne, ist voller Trauer mein Herz; dich leiden sehen und nicht helfen können, das war für mich der größte Schmerz. Erlöst bist du von allen Schmerzen, doch lebst du weiter in meinem Herzen.

**Dorothea Hauser**  
geb. König  
\* 11. April 1963 † 17. April 2009

Du fehlst mir

**Marzell Hauser**

48317 Drensteinfurt, Eickenbeck 73

Der Gedenkgottesdienst findet am Mittwoch, dem 22. April 2009, um 19.00 Uhr in der Friedenskirche in Rinkerode statt.

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt in Iserlohn statt.